



# Stellenausschreibungen

Siehe auch [www.mk.niedersachsen.de](http://www.mk.niedersachsen.de) ▶ Service ▶ Schulverwaltungsblatt ▶ Stellenausschreibungen

## Allgemein

### 1. Niedersächsisches Kultusministerium

Bei dem Regionalen Landesamt für Schule und Bildung in Hannover ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt der Dienstposten

#### **einer Dezentlerin / eines Dezenten (m/w/d) im Dezernat 4 (Berufliche Bildung)**

zu besetzen. Der Dienstposten (Leitende Regierungsschuldirektorin / Leitender Regierungsschuldirektor) ist nach Besoldungsgruppe A 16 NBesG bewertet. Eine entsprechende Planstelle steht zur Verfügung. Es handelt sich um eine erneute Ausschreibung.

Bewerberinnen und Bewerber müssen über die Befähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen verfügen. Bewerben kann sich auch, wer bis zum 31.3.2009 auf der Grundlage eines nicht mit einer Lehramtsprüfung abgeschlossenen Hochschulstudiums und einer nachfolgenden hauptberuflichen Tätigkeit als Lehrkraft in der damaligen Laufbahn des Lehramts an Fachschulen und an Berufsfachschulen eingestellt worden ist.

Darüber hinaus müssen Bewerberinnen und Bewerber über mehrjährige Berufserfahrung im Schuldienst verfügen sowie mehrjährig eine der nachstehend genannten Funktionen an einer Schule oder einem Studienseminar in einem Amt der Besoldungsgruppe A 15 oder A 16 erfolgreich ausgeübt haben:

- Schulleiterin oder Schulleiter,
- ständige Vertreterin oder Vertreter der Schulleiterin oder des Schulleiters,
- Leiterin oder Leiter eines Studienseminars,
- ständige Vertreterin oder ständiger Vertreter der Leiterin oder des Leiters eines Studienseminars,
- schulfachliche Koordinatorin oder schulfachlicher Koordinator.

Bewerben kann sich auch, wer in der Vergangenheit eines der vorgenannten Ämter mehrjährig innehatte.

Bewerben kann sich ferner, wer mehrjährig eine herausgehobene Tätigkeit mit Leitungsaufgaben in der Schulverwaltung oder vergleichbaren Einrichtungen in einem Amt der Besoldungsgruppe A 15 oder A 16 ausgeübt hat.

Die Dienstposteninhaberin bzw. der Dienstposteninhaber soll als Dezentlerin bzw. als Dezent an der Koordinierung und Steuerung schulfachlicher Aufgaben auf regionaler und landesweiter Ebene planend und gestaltend mitwirken, die Schulen, die Studienseminare und die Schulträger beraten sowie Kontakte mit der ausbildenden Wirtschaft, den Kammern und Verbänden der Wirtschaft sowie den Universitäten pflegen.

Im Wesentlichen handelt es sich um folgende Tätigkeitsfelder:

- Steuerung und Koordinierung schulfachlicher Angelegenheiten,
- schulische Ergebnissteuerung im Rahmen eines Kontraktmanagements,
- Qualitätsmanagement und Schul- und Unterrichtsentwicklung auf Basis des KAM-BBS,
- Konfliktmanagement einschließlich Beschwerden,
- Schulfachliche Angelegenheiten, bezogen auf Schulen in freier Trägerschaft,
- Bearbeitung weiterer übergreifender Aufgaben im Dezernat 4 „Berufliche Bildung“.

Die Tätigkeiten sollen einerseits im Kontext mit der Initiierung, Begleitung und Evaluation von Prozessen des Qualitätsmanagements an berufsbildenden Schulen ausgeübt werden und sind andererseits den Anforderungen schulischer Eigenverantwortlichkeit anzupassen.

Die Bewerberin / der Bewerber soll mit der schul- und bildungspolitischen Entwicklung, insbesondere in den Bereichen Europa und Internationales, Inklusion und Integration in der beruflichen Bildung sowie im Regionalmanagement, vertraut sein und über Kenntnisse von Strukturen und Bildungsgängen der berufsbildenden Schulen verfügen. Erwartet werden praktische Erfahrungen in der Personalführung, in der Einführung und Etablierung eines Qualitätsmanagements auf Grundlage des Kernaufgabenmodells (KAM-BBS) und Kompetenzen in der Gestaltung zukunftsorientierter Lehr- und Lernprozesse (SchuCu-BBS). Weiterhin sind Erfahrungen im Bereich der neuen Medien, im Umgang mit Informationstechnologien, in der Organisationsentwicklung und im Projektmanagement erforderlich.

Innovationskraft, Gestaltungsfreude, Verhandlungsgeschick, Kooperationsbereitschaft, aber auch die Bereitschaft und Fähigkeit, sich schnell in neue Aufgaben einzuarbeiten sowie Erfahrungen im Umgang mit Verbänden und Institutionen haben bei der Wahrnehmung der Aufgaben einen hohen Stellenwert.

Die Bewerbung soll Hinweise auf Erfahrungen und konzeptionelle Vorstellungen für das o. g. Aufgabenspektrum enthalten.

Das Auswahlverfahren erfolgt auf der Grundlage des Runderrlasses des MK vom 13.12.2017, SVBl. 2/2018, S. 52 ff. („Übertragung von Ämtern im Schulaufsichtsdienst in der Niedersächsischen Landesschulbehörde (NLSchB) und in der Schulinspektion des Niedersächsischen Landesinstituts für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ)“).

Es können sich auch entsprechend qualifizierte Tarifbeschäftigte bewerben. Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, so erhält sie bzw. er nach erfolgreicher Erprobungszeit und danach erfolgter Übertragung des Arbeitsplatzes ein Entgelt nach den zum Zeitpunkt der Übertragung geltenden tarifrechtlichen Bestimmungen für höherwertige Arbeitsplätze.

Der Dienstposten ist bedingt teilzeitgeeignet.



Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person der anderen Bewerberinnen und Bewerber liegende Gründe von größerem rechtlichen Gewicht entgegenstehen. Zur Interessenwahrung sollte bereits in der Bewerbung mitgeteilt werden, ob eine Schwerbehinderung / Gleichstellung vorliegt.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Zum Abbau der Unterrepräsentanz im Sinne des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes wird die Bewerbung von Frauen besonders begrüßt.

Bewerbungen (zweifach) sind unter Beifügung eines tabellarischen Lebenslaufes (einschließlich Angaben zu Funktionen und Besoldungsgruppe) innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung auf dem Dienstweg über die Schulleitung und das örtlich zuständige Regionale Landesamt für Schule und Bildung an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 13, Postfach 161, 30001 Hannover, zu richten. Eine Kopie des Bewerbungsansprechens ist zeitgleich per E-Mail ([bewerbung@mk.niedersachsen.de](mailto:bewerbung@mk.niedersachsen.de)) direkt an das Niedersächsische Kultusministerium zu senden.

Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte bei. Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe der Rufnummer ihres mobilen Anschlusses und der privaten E-Mail-Adresse hilfreich.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie als PDF-Dokument auf der Internetseite des MK unter:

[www.mk.niedersachsen.de](http://www.mk.niedersachsen.de) → Service → Stellenausschreibungen → Informationen zum Datenschutz.

Als verantwortliche Ansprechperson im Niedersächsischen Kultusministerium für allgemeine Fragen zum ausgeschriebenen Dienstposten, zu den Bewerbungsvoraussetzungen sowie zum Ablauf des Bewerbungs- und Auswahlverfahrens steht Ihnen Frau Walter, Tel.: 0511 120-7374, E-Mail: [melanie.walter@mk.niedersachsen.de](mailto:melanie.walter@mk.niedersachsen.de), gern zur Verfügung.

Konkrete Auskünfte zum wahrzunehmenden Aufgabenbereich erteilt im Regionalen Landesamt für Schule und Bildung Hannover Herr Mierowski, Tel.: 0511 106-7513, E-Mail: [mathias.mierowski@rlsb-h.niedersachsen.de](mailto:mathias.mierowski@rlsb-h.niedersachsen.de).

## 2. Niedersächsisches Kultusministerium

Ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt ist für die Dauer von zwei Schuljahren (mit der Option einer einmaligen Verlängerung um weitere zwei Jahre) die Aufgabe

**der Landeskoordination  
im Zusammenhang mit der Durchführung des Projekte  
„START – Stipendien für herausragende,  
engagierte Schülerinnen und Schüler mit  
Migrationserfahrungen“ in Niedersachsen**

zu vergeben.

Die Landeskoordination setzt sich aus zwei Lehrkräften zusammen. Für die wahrzunehmenden Aufgaben wird jeder Lehrkraft eine Entlastung im Hauptamt im Umfang von (max.) zehn Stunden pro Woche gewährt. Eine Lehrkraft ist bereits benannt.

Die START-Stiftung – ein Projekt der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung – gemeinnützige GmbH – fördert das Programm START, ein Stipendienprogramm für herausragende, engagierte Jugendliche mit Migrationserfahrung. START arbeitet hierbei in Niedersachsen mit verschiedenen niedersächsischen Stiftungen und dem Niedersächsischen Kultusministerium zusammen.

Das übergeordnete Ziel des Programms ist es, einen Beitrag zu einer starken Demokratie und einer inklusiven, fairen Gesellschaft zu leisten. Für junge Menschen sollen Lern- und Erfahrungsräume geschaffen werden, um Verantwortung für sich und ihre Umwelt zu übernehmen und die Gesellschaft aktiv mitzugestalten. Als Stipendiatinnen und Stipendiaten kommen herausragende, engagierte Jugendliche mit Migrationserfahrung an allgemein- und berufsbildenden Schulen in Betracht, die sich für die Demokratie einsetzen und sie mitgestalten wollen. Weitere Informationen zum START-Programm erhalten Sie unter [www.start-stiftung.de](http://www.start-stiftung.de).

Aufgabenschwerpunkte werden sein:

- Organisation und Durchführung des jährlichen Auswahlverfahrens zusammen mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der START-Stiftung,
- Durchführung der Aufnahme der Stipendiatinnen und Stipendiaten,
- Stipendiatinnen- und Stipendiaten-Betreuung,
- Vernetzung der START-Akteurinnen und -Akteure vor Ort,
- Kontaktpflege mit Fördernden und der START-Stiftung,
- Kommunikationspflege zwischen den Stipendiatinnen und Stipendiaten und der START-Stiftung,
- Organisation und Konzeption von Bildungsangeboten (z. B. Seminare, Exkursionen, Sommerakademien) vor Ort,
- Teilnahme an Fortbildungen im Rahmen des START-Programms,
- Jahresmaßnahmenplanung und Berichterstattung,
- Unterstützung der Öffentlichkeitsarbeit (in Absprache mit der START-Stiftung und dem Niedersächsischen Kultusministerium).

Kenntnisse, Fähigkeiten und Erfahrungen zu folgenden Bereichen werden von den Bewerberinnen und Bewerbern erwartet:

- fundierte Kenntnisse über den Aufbau des niedersächsischen Schulwesens
- pädagogische Kenntnisse in der Arbeit mit Jugendlichen; bevorzugt mit Erfahrung in politischer Bildung
- Interkulturelle Kompetenz / Deutsch als Zweitsprache
- Erfahrungen im Projektmanagement und Veranstaltungsorganisation
- Zusammenarbeit mit außerschulischen Kooperationspartnern



Bewerben können sich Lehrkräfte aus dem niedersächsischen Schuldienst mit einer Lehrbefähigung für den Sekundarbereich I und/oder II, die sich im Eingangsamt nach Ende der Probezeit befinden.

Die Bewerbung von Menschen aller Nationalitäten sowie Personen mit Zuwanderungsgeschichte wird ausdrücklich begrüßt.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Bewerbungen sind in zweifacher Ausfertigung postalisch mit den üblichen Unterlagen sowie einer Einverständniserklärung zur Einsicht in die Personalakte auf dem Dienstweg innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung dieser Stellenausschreibung an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 25, zu richten und zeitgleich per E-Mail an [jeanette.salamon@mk.niedersachsen.de](mailto:jeanette.salamon@mk.niedersachsen.de).

Für fachliche Rückfragen steht Frau Salamon zur Verfügung, Tel.: 051-120-7137.

### 3. Regionales Landesamt für Schule und Bildung Hannover

Im Regionalen Landesamt für Schule und Bildung Hannover sind zum 1.2.2022 zwei nach Besoldungsgruppe A 14 NBesO bewertete Dienstposten

**in Regionalen Beratungs- und Unterstützungszentren inklusive Schule (RZI) im Dezernat 2 – Grund-, Haupt-, Real- und Förderschulen – zu besetzen:**

1. **eine weitere Leiterin / einen weiteren Leiter (m/w/d) im RZI Hameln**
2. **eine Leiterin / einen Leiter (m/w/d) im RZI Holzminden.**

In allen Landkreisen und kreisfreien Städten sind in einem mehrjährigen Prozess Regionale Beratungs- und Unterstützungszentren Inklusive Schule (RZI) eingerichtet worden. Die RZI sind zentrale Anlaufstelle für alle Fragen der sonderpädagogischen Beratung und Unterstützung der inklusiven Schule (Schulen, schulisches Personal, Erziehungsberechtigte, Schülerinnen und Schüler, Schulträger, Studienseminare) im jeweiligen Landkreis oder der kreisfreien Stadt. Sie beraten und unterstützen die eigenverantwortlichen Schulen bei der Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung der inklusiven schulischen Bildung. Das RZI übernimmt damit wesentliche Teile der bisherigen Förderzentrumsarbeit. Der Aufbau der RZI erfolgt stufenweise.

In den folgenden Landkreisen und kreisfreien Städten sind weitere Stellen einer Leiterin / eines Leiters an folgenden Standorten zu besetzen:

1. Landkreis Hameln / weitere Leitung
2. Landkreis Holzminden / Leitungsstelle

Die Leiterin oder der Leiter eines RZI nimmt folgende Aufgaben wahr:

- Beratung von Schulen und Studienseminaren aller Schulformen, schulischem Personal, Erziehungsberechtigten, Schülerinnen und Schülern und Schulträgern in Bezug auf die Umsetzung der inklusiven schulischen Bildung,
- Vorbereitung von Entscheidungen zum konkreten Einsatz des sonderpädagogischen Personals an Schulen (Versetzungen, Abordnungen) in Zusammenarbeit mit den Schulen,

- Vorbereitung und Mitwirkung bei der Entscheidung über den individuellen Bedarf einer Schülerin oder eines Schülers an sonderpädagogischer Unterstützung einschließlich der Qualitätsentwicklung und -sicherung des Feststellungsverfahrens,
- Entwicklung von regionalen Inklusionskonzepten zur sonderpädagogischen Beratung und Unterstützung sowie Vernetzung mit anderen Einrichtungen,
- Mitwirkung bei der Entwicklung landesweiter Standards und Rahmenbedingungen,
- Durchführung von Dienstbesprechungen oder Arbeitskreisen mit Schulleiterinnen und Schulleitern und sonderpädagogischem Personal.

Im Rahmen des Aufbauprozesses ist vorgesehen, den RZI weitere Aufgaben zu übertragen.

Bewerberinnen oder Bewerber müssen über die Befähigung für die Laufbahn der Laufbahngruppe 2 der Fachrichtung Bildung verfügen. Des Weiteren müssen Bewerberinnen und Bewerber entweder eine mindestens dreijährige herausgehobene Funktion mit Leitungsaufgaben im Schuldienst oder eine mindestens dreijährige herausgehobene Tätigkeit mit Beratungsfunktion wahrgenommen haben.

Erwartet werden umfassende Kenntnisse und Erfahrungen in der Umsetzung der Inklusion im jeweiligen Landkreis bzw. der kreisfreien Stadt, in der Umsetzung inklusiver Schul- und Unterrichtsentwicklung sowie ein fundiertes Wissen um die Vorteile heterogenen Unterrichts. Breite Kenntnisse in verschiedenen Fachthemen der Inklusiven Schule wie Expertise in verschiedenen sonderpädagogischen Förderschwerpunkten und Kenntnisse in Bezug auf einen erweiterten Inklusionsbegriff sind wünschenswert.

Bewerberinnen oder Bewerber müssen über Schlüsselqualifikationen wie Führungskompetenz, Überzeugungskraft, Organisationsvermögen sowie Kommunikationskompetenz und Kooperationsfähigkeit verfügen.

Es können sich auch entsprechend qualifizierte Tarifbeschäftigte bewerben. Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, so erhält sie bzw. er nach erfolgreicher Erprobungszeit und danach erfolgter Übertragung des Arbeitsplatzes ein Entgelt nach den zum Zeitpunkt der Übertragung geltenden tarifrechtlichen Bestimmungen für höherwertige Arbeitsplätze.

Die Dienstposten sind bedingt teilzeitgeeignet.

Das RLSB Hannover strebt an, Unterrepräsentanzen i. S. des Niedersächsischen Gleichstellungsgesetzes in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Über Bewerbungen von Männern freuen wir uns daher besonders. Divers geschlechtliche Menschen werden explizit aufgefordert sich zu bewerben.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt, soweit nicht in der Person der anderen Bewerberinnen oder Bewerber liegende Gründe von größerem rechtlichen Gewicht entgegenstehen. Schwerbehinderten oder diesen gleichgestellten Menschen wird empfohlen, zur Wahrung ihrer Interessen eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung anzuzeigen.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.



Bewerbungen (einfach) sind unter Beifügung eines tabellarischen Lebenslaufes, einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte und einer Einverständniserklärung zur elektronischen Speicherung von Bewerbungsunterlagen innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung auf dem Dienstweg an das Regionale Landesamt für Schule und Bildung Hannover, Dezernat Z, Mailänderstr. 2, 30539 Hannover, zu richten. Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe von Handy-Rufnummer und privater E-Mail-Adresse hilfreich.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert.

Nähere Auskünfte zum Verfahren erteilt Frau Niebaum, Tel.: 0511 106-2460.

#### 4. Regionales Landesamt für Schule und Bildung Hannover

Für die Bildungsregion Landeshauptstadt Hannover (LHH) wird zum 1.2.2022 eine Lehrkraft als

##### **Bildungskoordinatorin / Bildungskoordinator (m/w/d)**

gesucht.

Die Wahrnehmung der Aufgabe erfolgt im Wege der Teil-Abordnung an die Landeshauptstadt Hannover im Umfang der Hälfte der jeweils maßgeblichen Regelstundenzahl für die Dauer von drei Jahren.

Mit der Einrichtung der Bildungsregion verfolgen die Landeshauptstadt Hannover und die beteiligten Kommunen in staatlich-kommunaler Verantwortungsgemeinschaft mit dem Land Niedersachsen das Ziel, in einem kontinuierlichen und langfristig angelegten Prozess die in der Stadt vorhandenen Bildungsinitiativen und Bildungsakteure zu einem regionalen Bildungsnetzwerk auf- bzw. weiter auszubauen. Auf diese Weise sollen Strukturen und Synergien entstehen, die die Menschen einer Region zu einer höheren Bildungsbeteiligung befähigen und ihre Bildungsbiografien bestmöglich unterstützen. Die Gestaltung der Übergänge zwischen den Bildungsbereichen ist dabei ein wichtiges Schwerpunktthema in der Bildungsregion, damit Transparenz und Anschlussfähigkeit der Bildungsangebote sichergestellt werden können.

Zentrale Ziele dieser Strategie sind:

- Senkung der Schulabbrecherquote
- Verbesserung des Übergangs zwischen den Bildungsabschnitten, vor allem zwischen Schule und Beruf
- Förderung der Ausbildungsfähigkeit von jungen Menschen
- Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf

Das Bildungsbüro der LHH übernimmt bei der Umsetzung der in der Bildungsregion abgestimmten Maßnahmen koordinierende und unterstützende Aufgaben. Die Bildungskoordinatorin bzw. der Bildungskoordinator bringt schulfachliche Expertise in die Arbeit des Bildungsbüros ein.

Zu den Aufgaben der Bildungskoordinatorin / des Bildungskoordinators gehören:

- Koordinierung und Umsetzung der beschlossenen Maßnahmen des strategisch koordinierenden Gremiums sowie Berichterstattung in diesem Gremium,
- Initiierung von Gremienarbeit und Vorbereitung der Sitzungen der Gremien,
- Vernetzungsarbeit,
- Koordinierung bzw. Förderung der Kommunikation (sowohl innerhalb der Bildungsregion als auch bei Bedarf zwischen Bildungsregionen),
- Ansprechpartnerin bzw. Ansprechpartner zu sein für Institutionen und Bildungsakteure in der Region,
- fachliche Unterstützung des strategisch koordinierenden Gremiums bei der Vergabe von Mitteln aus dem Regionalen Bildungsfonds (sofern von der Kommune eingerichtet),
- Organisation von Qualifizierungsmaßnahmen mit Kooperationspartnern,
- Gestaltung der Öffentlichkeitsarbeit, Koordination der inhaltlichen Pflege der Internetpräsenz der Bildungsregion.

Bewerben können sich Lehrkräfte aller Schulformen im Eingangssamt nach Ende der Probezeit oder im ersten Beförderungssamt, soweit diese Lehrkräfte nicht Schulleiterinnen und Schulleiter oder ständige Vertreterinnen und Vertreter von Schulleiterinnen und Schulleitern sind.

Bewerberinnen und Bewerber sollen über Kenntnisse des Schulwesens in Niedersachsen und Schulangebote vor Ort sowie über Kenntnisse zentraler und regionaler bildungspolitischer Entwicklungen verfügen. Erwartet werden außerdem Erfahrungen in der Organisation von Entwicklungsvorhaben sowie Fähigkeiten zum Management einer Organisationseinheit und zur Anwendung neuer Informations- und Kommunikationstechnologien. Grundkenntnisse in der Organisation eines Verwaltungsarbeitsplatzes sind erwünscht.

Von den Bewerberinnen und Bewerbern werden Gestaltungs- und Entscheidungsbereitschaft sowie die Fähigkeit zum konzeptionellen Denken erwartet. Darüber hinaus erfordert die Aufgabe Kommunikationskompetenz, Teamfähigkeit und die Fähigkeit zur Kooperation. Erwartet wird die Bereitschaft, sich auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten zu engagieren.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Aufgabenwahrnehmung ist bedingt teilzeitgeeignet, soweit eine Lehrkraft die Aufgabe als Bildungskoordinatorin oder Bildungskoordinator mit der Hälfte der regelmäßigen Arbeitszeit wahrnimmt.

Das Regionale Landesamt für Schule und Bildung strebt an, Unterrepräsentanz i. S. des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Bewerbungen von Männern werden daher besonders begrüßt.

Die Bewerbung ist mit Lebenslauf und Stellungnahme zu den im Ausschreibungstext vorliegenden Erwartungen sowie mit einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte bis zum 31.12.2021 auf dem Dienstweg zu richten an das Regionale Landesamt für Schule und Bildung, Regionalabteilung Hannover, Außenstelle Syke, z.H. Frau Sandra Schenck, schulfachliche Dezernentin, Am Feuerwehrturm 9,





28857 Syke. Da die Wahrnehmung der Aufgabe im Wege der Teil-Abordnung an die LHH erfolgt, wird die Auswahlentscheidung im Einvernehmen mit ihr getroffen. Weitere Auskünfte erteilen Frau Schenck, Tel.: 04242 780-7322, E-Mail: sandra.schenck@rlsb-h.niedersachsen.de und Herr Scholz, Tel.: 0511 168-33415, E-Mail: thilo.scholz@hannover-stadt.de.

## 5. Regionales Landesamt für Schule und Bildung Lüneburg

Im Regionalen Landesamt für Schule und Bildung Lüneburg ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt

**die Leitung (m/w/d)**

**eines Regionalen Beratungs- und Unterstützungszentrums inklusive Schule (RZI)**

**im Dezernat 2**

**– Grund-, Ober-, Haupt-, Real- und Förderschulen –**

für den Landkreis Uelzen zu besetzen.

Der Dienstposten ist nach BesGr. A 14 NBesO bewertet.

In allen Landkreisen und kreisfreien Städten sind in einem mehrjährigen Prozess Regionale Beratungs- und Unterstützungszentren Inklusive Schule (RZI) eingerichtet worden. Die RZI sind zentrale Anlaufstelle für alle Fragen der sonderpädagogischen Beratung und Unterstützung der Inklusiven Schule (Schulen, schulisches Personal, Erziehungsberechtigte, Schülerinnen und Schüler, Schulträger, Studienseminare) im jeweiligen Landkreis oder der kreisfreien Stadt. Sie beraten und unterstützen die eigenverantwortlichen Schulen bei der Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung der inklusiven schulischen Bildung. Das RZI übernimmt damit wesentliche Teile der bisherigen Förderzentrumsarbeit. Der Aufbau der RZI erfolgt stufenweise.

Die Leiterin oder der Leiter eines RZI nimmt folgende Aufgaben wahr:

- Beratung von Schulen und Studienseminaren aller Schulformen, schulischem Personal, Erziehungsberechtigten, Schülerinnen und Schülern und Schulträgern in Bezug auf die Umsetzung der inklusiven schulischen Bildung,
- Vorbereitung von Entscheidungen zum konkreten Einsatz des sonderpädagogischen Personals an Schulen (Versetzungen, Abordnungen) in Zusammenarbeit mit den Schulen,
- Vorbereitung und Mitwirkung bei der Entscheidung über den individuellen Bedarf einer Schülerin oder eines Schülers an sonderpädagogischer Unterstützung einschließlich der Qualitätsentwicklung und -sicherung des Feststellungsverfahrens,
- Entwicklung von regionalen Inklusionskonzepten zur sonderpädagogischen Beratung und Unterstützung sowie Vernetzung mit anderen Einrichtungen,
- Mitwirkung bei der Entwicklung landesweiter Standards und Rahmenbedingungen,
- Durchführung von Dienstbesprechungen oder Arbeitskreisen mit Schulleiterinnen und Schulleitern und sonderpädagogischem Personal.

Im Rahmen des Aufbauprozesses ist vorgesehen, den RZI weitere Aufgaben zu übertragen.

Bewerberinnen oder Bewerber müssen über die Befähigung für die Laufbahn der Laufbahngruppe 2 der Fachrichtung Bildung verfügen. Des Weiteren müssen Bewerberinnen und Bewerber entweder eine mindestens dreijährige herausgehobene Funktion mit Leitungsaufgaben im Schuldienst oder eine mindestens dreijährige herausgehobene Tätigkeit mit Beratungsfunktion wahrgenommen haben.

Erwartet werden umfassende Kenntnisse und Erfahrungen in der Umsetzung der Inklusion im jeweiligen Landkreis bzw. der kreisfreien Stadt, in der Umsetzung inklusiver Schul- und Unterrichtsentwicklung sowie ein fundiertes Wissen um die Vorteile heterogenen Unterrichts. Breite Kenntnisse in verschiedenen Fachthemen der Inklusiven Schule wie Expertise in verschiedenen sonderpädagogischen Förderschwerpunkten und Kenntnisse in Bezug auf einen erweiterten Inklusionsbegriff sind wünschenswert.

Bewerberinnen oder Bewerber müssen über Schlüsselqualifikationen wie Führungskompetenz, Überzeugungskraft, Organisationsvermögen sowie Kommunikationskompetenz und Kooperationsfähigkeit verfügen.

Es können sich auch entsprechend qualifizierte Tarifbeschäftigte bewerben. Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, so erhält sie bzw. er nach erfolgreicher Erprobungszeit und danach erfolgter Übertragung des Arbeitsplatzes ein Entgelt nach den zum Zeitpunkt der Übertragung geltenden tarifrechtlichen Bestimmungen für höherwertige Arbeitsplätze.

Der Dienstposten ist bedingt teilzeitgeeignet.

Das RLSB Lüneburg strebt an, Unterrepräsentanzen im Sinne des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes (NGG) in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Über Bewerbungen von Männern freuen wir uns daher besonders. Divers geschlechtliche Menschen werden explizit aufgefordert sich zu bewerben.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt, soweit nicht in der Person der anderen Bewerberinnen oder Bewerber liegende Gründe von größerem rechtlichem Gewicht entgegenstehen. Schwerbehinderten oder diesen gleichgestellten Menschen wird empfohlen, zur Wahrung ihrer Interessen eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung anzuzeigen.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Bewerbungen (einfach) sind unter Beifügung eines tabellarischen Lebenslaufes, einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte und einer Einverständniserklärung zur elektronischen Speicherung von Bewerbungsunterlagen innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung auf dem Dienstweg an das Regionale Landesamt für Schule und Bildung Lüneburg, Dezernat 2, Herr Bartheld, Auf der Hude 2, 21339 Lüneburg zu richten. Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe von Handy-Rufnummer und privater E-Mail-Adresse hilfreich.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für



Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie auf unserer Internetseite unter: <https://www.rlsb.de/service/stellenausschreibungen/dsgvo>.

Nähere Auskünfte zum Verfahren erteilt Herr Kamp, Tel.: 04131 15-2153.

## 6. Regionales Landesamt für Schule und Bildung Lüneburg

Für die Bildungsregion Landkreis Rotenburg wird zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Lehrkraft als

### Bildungskoordinatorin / Bildungskoordinator (m/w/d)

gesucht.

Die Wahrnehmung der Aufgabe erfolgt im Wege der Teil-Abordnung an den Landkreis Rotenburg im Umfang der Hälfte der jeweils maßgeblichen Regelstundenzahl für den Zeitraum 1.2.2022 bis 31.1.2025.

Mit der Einrichtung der Bildungsregion verfolgen der Landkreis Rotenburg und die beteiligten Kommunen in staatlich kommunaler Verantwortungsgemeinschaft mit dem Land Niedersachsen das Ziel, in einem kontinuierlichen und langfristig angelegten Prozess die im Landkreis vorhandenen Bildungsinitiativen und Bildungsakteure zu einem regionalen Bildungsnetzwerk auf- bzw. weiter auszubauen. Auf diese Weise sollen Strukturen und Synergien entstehen, die die Menschen einer Region zu einer höheren Bildungsbeteiligung befähigen und ihre Bildungsbiografien bestmöglich unterstützen. Die Gestaltung der Übergänge zwischen den Bildungsbereichen ist dabei ein wichtiges Schwerpunktthema in der Bildungsregion, damit Transparenz und Anschlussfähigkeit der Bildungsangebote sichergestellt werden können.

Die regionale Geschäftsstelle des Landkreises Rotenburg übernimmt bei der Umsetzung der in der Bildungsregion abgestimmten Maßnahmen koordinierende und unterstützende Aufgaben. Die Bildungskoordinatorin bzw. der Bildungskoordinator bringt schulfachliche Expertise in die Arbeit der regionalen Geschäftsstelle ein.

Zu den Aufgaben der Bildungskoordinatorin / des Bildungskoordinators gehören:

- Koordinierung und Umsetzung der beschlossenen Maßnahmen des strategisch koordinierenden Gremiums sowie Berichterstattung in diesem Gremium,
- Initiierung von Gremienarbeit und Vorbereitung der Sitzungen der Gremien,
- Vernetzungsarbeit,
- Übergang Schule und Beruf,
- Koordinierung bzw. Förderung der Kommunikation (sowohl innerhalb der Bildungsregion als auch bei Bedarf zwischen Bildungsregionen),
- Ansprechpartnerin bzw. Ansprechpartner zu sein für Institutionen und Bildungsakteure in der Region,
- fachliche Unterstützung des strategisch koordinierenden Gremiums bei der Vergabe von Mitteln aus dem Regionalen Bildungsfonds (sofern von der Kommune eingerichtet),
- Organisation von Qualifizierungsmaßnahmen mit Kooperationspartnern,

- Gestaltung der Öffentlichkeitsarbeit, Koordination der inhaltlichen Pflege der Internetpräsenz der Bildungsregion.

Bewerben können sich Lehrkräfte aller Schulformen im Eingangsamts nach Ende der Probezeit oder im ersten Beförderungsamts, soweit diese Lehrkräfte nicht Schulleiterinnen / Schulleiter oder Ständige Vertreterinnen / Vertreter von Schulleiterinnen / Schulleitern sind.

Bewerberinnen und Bewerber sollen über Kenntnisse des Schulwesens in Niedersachsen und der Schulangebote vor Ort sowie über Kenntnisse zentraler und regionaler bildungspolitischer Entwicklungen verfügen. Erwartet werden außerdem Erfahrungen in der Organisation von Entwicklungsvorhaben sowie Fähigkeiten zum Management einer Organisationseinheit und zur Anwendung neuer Informations- und Kommunikationstechnologien. Grundkenntnisse in der Organisation eines Verwaltungsarbeitsplatzes sind erwünscht.

Von den Bewerberinnen und Bewerbern werden Gestaltungs- und Entscheidungsbereitschaft sowie die Fähigkeit zum konzeptionellen Denken erwartet. Darüber hinaus erfordert die Aufgabe Kommunikationskompetenz, Teamfähigkeit und die Fähigkeit zu Kooperation. Erwartet wird die Bereitschaft, sich auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten zu engagieren.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Aufgabenwahrnehmung ist bedingt teilzeitgeeignet, soweit eine Lehrkraft die Aufgabe als Bildungskoordinatorin oder Bildungskoordinator mit der Hälfte der regelmäßigen Arbeitszeit wahrnimmt.

Das Niedersächsische Kultusministerium strebt in allen Bereichen und Positionen an, eine Unterrepräsentanz i. S. des NGG abzubauen. Daher sind Bewerbungen von Männern besonders erwünscht.

Die Bewerbung ist mit Lebenslauf und Stellungnahme zu den im Ausschreibungstext vorliegenden Erwartungen sowie mit einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte bis zum 30.12.2021 auf dem Dienstweg an das Regionale Landesamt für Schule und Bildung Lüneburg, z. H. Holger Petruschke, Auf der Hude 2, 21339 Lüneburg, zu richten. Da die Wahrnehmung der Aufgabe im Wege der Teil-Abordnung an den Landkreis Rotenburg erfolgt, wird die Auswahlentscheidung im Einvernehmen mit dem Landkreis Rotenburg getroffen.

Weitere Auskünfte erteilen Herr Petruschke, Tel.: 04131 15-2465, E-Mail: [holger.petruschke@rlsb-lg.niedersachsen.de](mailto:holger.petruschke@rlsb-lg.niedersachsen.de), oder Elke Oppermann E-Mail: [elke.oppermann@rlsb-lg.niedersachsen.de](mailto:elke.oppermann@rlsb-lg.niedersachsen.de)

## 7. Regionales Landesamt für Schule und Bildung Braunschweig

Für die Bildungsregion Südniedersachsen wird eine Lehrkraft als

### Bildungskoordinatorin / Bildungskoordinator (m/w/d)

gesucht.

Die Wahrnehmung der Aufgabe erfolgt im Umfang der Hälfte der jeweils maßgeblichen Regelstundenzahl für den Zeitraum vom 1.2.2022 bis zum 31.1.2025.



Mit der Etablierung der Bildungsregion Südniedersachsen wird das Ziel verfolgt, in einem kontinuierlichen und langfristigen angelegten Prozess die Bildungsinitiativen und Bildungsakteure zu einem regionalen Bildungsnetzwerk auf- bzw. weiter auszubauen. Auf diese Weise entstehen Strukturen und Synergien, die die Menschen der Region zu einer höheren Bildungsbeteiligung befähigen und ihre Bildungsbiografien bestmöglich unterstützen. Die Gestaltung der Übergänge zwischen den Bildungsbereichen ist dabei u. a. ein Schwerpunktthema in der Bildungsregion Südniedersachsen, damit Transparenz und Anschlussfähigkeit der Bildungsangebote sichergestellt werden können.

In Zusammenarbeit mit Kindertagesstätten, Schulen und anderen regionalen Akteuren werden in der Bildungsregion Südniedersachsen derzeit in den Handlungsfeldern „Kita & Schule“ sowie „Schule & Beruf / Hochschule“ Initiativen und Projekte entwickelt, die die Arbeit an den Schnittstellen zwischen den unterschiedlichen Bildungsbereichen verbessern sollen. Weiterhin führte die Bildungsregion Südniedersachsen ein Bildungsmonitoring sowie die Bildungsberichterstattung in der Region Südniedersachsen durch. Instrumente für die Umsetzung der Projekte und Initiativen sind Netzwerkarbeit und Modellprojekte, Fachveranstaltungen und Bildungskonferenzen. Weitere Informationen sind unter [www.bildungsregion-suedniedersachsen.de](http://www.bildungsregion-suedniedersachsen.de) zu finden.

Das Bildungsbüro der Bildungsregion Südniedersachsen übernimmt bei der Umsetzung der abgestimmten Maßnahmen koordinierende und unterstützende Aufgaben. Die Bildungs Koordinatorin bzw. der Bildungs Koordinator bringt schulfachliche Expertise in die Arbeit des Bildungsbüros ein.

Zu den Aufgaben der Bildungs Koordinatorin / des Bildungs Koordinators gehören:

- Unterstützung bei der qualitativen Weiterentwicklung der Bildungsregion Südniedersachsen in den aktuellen Handlungsfeldern
- Koordinierung und Umsetzung der beschlossenen Maßnahmen des strategisch koordinierenden Gremiums sowie Berichterstattung in diesem Gremium vor allem in den Bereichen:
  - Mitarbeit und Weiterentwicklung des Projektes „QEGS - Qualitätsentwicklung Ganztagsgrundschule – Modellprojekt für Grundschulen“ in Zusammenarbeit mit dem Land Niedersachsen
  - Mitarbeit an Konzepten und Projekten zu den Übergängen Kita-Grundschule sowie Grundschule-SEK I
  - Gestaltung des Prozesses für ein gemeinsames Bildungsverständnis der multiprofessionellen Akteurinnen und Akteure in der Region
- Initiierung und Beteiligung von / an Gremien- und Netzwerkarbeit
- Förderung der Kommunikation (sowohl innerhalb der Bildungsregion als bei Bedarf auch zwischen Bildungsregionen)
- Ansprechpartnerin bzw. Ansprechpartner zu sein für Institutionen und Bildungsakteure in der Region
- Mitarbeit bei der Gestaltung der jährlichen Bildungskonferenz sowie bei der inhaltlichen Pflege der Internetpräsenz der Bildungsregion.

Bewerben können sich Lehrkräfte aller Schulformen im Eingangssamt nach Ende der Probezeit oder im ersten Beförderungssamt, soweit diese Lehrkräfte nicht Schulleiterinnen bzw. Schulleiter oder deren Ständige Vertreterinnen bzw. Ständige Vertreter sind.

Die Bewerberinnen und Bewerber sollen über Kenntnisse des Schulwesens in Niedersachsen und der Schulangebote vor Ort verfügen sowie zentrale und regionale bildungspolitische Entwicklungen kennen. Erwartet werden außerdem Erfahrungen in der Projektarbeit und Kenntnisse bei der Anwendung gängiger Softwareprogramme. Grundkenntnisse in der Organisation eines Verwaltungsarbeitsplatzes sind erwünscht.

Von den Bewerberinnen und Bewerbern werden Gestaltungs- und Entscheidungsbereitschaft sowie die Fähigkeit zum konzeptionellen Denken erwartet. Darüber hinaus erfordert die Aufgabe Kommunikationskompetenz, Teamfähigkeit und Kooperationsfähigkeit. Erwartet wird die Bereitschaft, sich auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten zu engagieren.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und schwerbehinderte Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Aufgabenwahrnehmung ist bedingt teilzeitgeeignet, soweit eine Lehrkraft die Aufgabe als Bildungs Koordinatorin bzw. als Bildungs Koordinator mit der Hälfte der regelmäßigen Arbeitszeit wahrnimmt. Der Arbeitsort ist Göttingen.

Das Regionale Landesamt für Schule und Bildung Braunschweig strebt an, Unterrepräsentanzen i. S. des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Bewerbungen von Männern werden daher besonders begrüßt.

Die Bewerbung ist mit Lebenslauf und Stellungnahme zu den im Ausschreibungstext vorliegenden Erwartungen sowie mit einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte bis zum 31.12.2021 auf dem Dienstweg an das Regionale Landesamt für Schule und Bildung Braunschweig, Dezernat 3, Herrn Dr. Eckhoff, Wilhelmstraße 62-69, 38020 Braunschweig, zu richten. Weitere Auskünfte erteilt Frau Reese, E-Mail: [reese@bildungsregion-suedniedersachsen.de](mailto:reese@bildungsregion-suedniedersachsen.de).

## 8. Regionales Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück

Im Regionalen Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt drei nach Besoldungsgruppe A 14 NBesG bewertete Dienstposten

**einer weiteren Leiterin / eines weiteren Leiters (m/w/d)  
eines Regionalen Beratungs- und Unterstützungszentrums  
inklusive Schule (RZI)  
im Dezernat 2**

**– Grund-, Ober-, Haupt-, Real- und Förderschulen –**

zu besetzen.

In allen Landkreisen und kreisfreien Städten sind in einem mehrjährigen Prozess Regionale Beratungs- und Unterstützungszentren Inklusive Schule (RZI) eingerichtet worden. Die RZI sind zentrale Anlaufstelle für alle Fragen der sonderpädagogischen Beratung und Unterstützung der Inklusiven Schule (Schulen, schulisches Personal, Erziehungsberechtigte, Schülerinnen und Schüler, Schulträger, Studienseminare) im jeweiligen Landkreis oder der kreisfreien Stadt. Sie beraten und unterstützen die eigenverantwortlichen Schulen bei der



Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung der inklusiven schulischen Bildung. Das RZI übernimmt damit wesentliche Teile der bisherigen Förderzentrumsarbeit. Der Aufbau der RZI erfolgt stufenweise.

In den folgenden drei Landkreisen sind weitere Stellen einer Leiterin / eines Leiters zu besetzen:

1. Landkreis Aurich
2. Landkreis Emsland
3. Landkreis Osnabrück

Die Leiterin oder der Leiter eines RZI nimmt folgende Aufgaben wahr:

- Beratung von Schulen und Studienseminaren aller Schulformen, schulischem Personal, Erziehungsberechtigten, Schülerinnen und Schülern und Schulträgern in Bezug auf die Umsetzung der inklusiven schulischen Bildung,
- Vorbereitung von Entscheidungen zum konkreten Einsatz des sonderpädagogischen Personals an Schulen (Versetzungen, Abordnungen) in Zusammenarbeit mit den Schulen,
- Vorbereitung und Mitwirkung bei der Entscheidung über den individuellen Bedarf einer Schülerin oder eines Schülers an sonderpädagogischer Unterstützung einschließlich der Qualitätsentwicklung und -sicherung des Feststellungsverfahrens,
- Entwicklung von regionalen Inklusionskonzepten zur sonderpädagogischen Beratung und Unterstützung sowie Vernetzung mit anderen Einrichtungen,
- Mitwirkung bei der Entwicklung landesweiter Standards und Rahmenbedingungen,
- Durchführung von Dienstbesprechungen oder Arbeitskreisen mit Schulleiterinnen und Schulleitern und sonderpädagogischem Personal,
- Vorbereitung von Entscheidungen zum Personaleinsatz im Mobilen Dienst.

Im Rahmen des Aufbauprozesses ist vorgesehen, den RZI weitere Aufgaben zu übertragen.

Bewerberinnen oder Bewerber müssen über die Befähigung für die Laufbahn der Laufbahngruppe 2 der Fachrichtung Bildung verfügen. Des Weiteren müssen Bewerberinnen und Bewerber entweder eine mindestens dreijährige herausgehobene Funktion mit Leitungsaufgaben im Schuldienst oder eine mindestens dreijährige herausgehobene Tätigkeit mit Beratungsfunktion wahrgenommen haben.

Erwartet werden umfassende Kenntnisse und Erfahrungen in der Umsetzung der Inklusion im jeweiligen Landkreis bzw. der kreisfreien Stadt, in der Umsetzung inklusiver Schul- und Unterrichtsentwicklung sowie ein fundiertes Wissen um die Vorteile heterogenen Unterrichts. Breite Kenntnisse in verschiedenen Fachthemen der Inklusiven Schule wie Expertise in verschiedenen sonderpädagogischen Förderschwerpunkten und Kenntnisse in Bezug auf einen erweiterten Inklusionsbegriff sind wünschenswert.

Bewerberinnen oder Bewerber müssen über Schlüsselqualifikationen wie Führungskompetenz, Überzeugungskraft, Organisationsvermögen sowie Kommunikationskompetenz und Kooperationsfähigkeit verfügen.

Es können sich auch entsprechend qualifizierte Tarifbeschäftigte bewerben. Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, so erhält sie bzw. er nach erfolgreicher Erprobungszeit und danach erfolgter Übertragung des Arbeitsplatzes ein Entgelt nach den zum Zeitpunkt der Übertragung geltenden tarifrechtlichen Bestimmungen für höherwertige Arbeitsplätze.

Die Dienstposten sind bedingt teilzeitgeeignet.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt, soweit nicht in der Person der anderen Bewerberinnen oder Bewerber liegende Gründe von größerem rechtlichen Gewicht entgegenstehen. Schwerbehinderten oder diesen gleichgestellten Menschen wird empfohlen, zur Wahrung ihrer Interessen eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung anzuzeigen.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt. Divers geschlechtliche Menschen sind explizit aufgefordert sich zu bewerben.

Bewerbungen (einfach) sind unter Beifügung eines tabellarischen Lebenslaufes, einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte und einer Einverständniserklärung zur elektronischen Speicherung von Bewerbungsunterlagen innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung auf dem Dienstweg an das Regionale Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück, Dezernat Z, Mühleneschweg 8, 49090 Osnabrück, zu richten. Eine Kopie des Bewerbungsansprechens ist zeitgleich per E-Mail ([florian.rust@rlsb-os.niedersachsen.de](mailto:florian.rust@rlsb-os.niedersachsen.de)) direkt an das RLSB Osnabrück zu senden.

Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe von Handy-Rufnummer und privater E-Mail-Adresse hilfreich.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert.

Nähere Auskünfte zum Verfahren erteilt Herr Rath-Groneick, Tel.: 0541 77046-436.

## 9. Regionales Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück

Das Regionale Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück beabsichtigt, unter Bezugnahme auf den Erlass des Niedersächsischen Kultusministeriums vom 1.2.2017 (SVBl. S. 93) zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Lehrkraft für die Beratung in Fragen der Arbeit der Schülervertretungen als

### Beraterin / Berater für SV-Arbeit (m/w/d)

zu beauftragen. Die Beauftragung erfolgt zunächst bis zum 31.7.2023.

- Die SV-Beraterinnen und SV-Berater haben insbesondere die Aufgabe, Schülervertretungen zu beraten und zu schulen, Schülervertreterinnen und Schülervertreter zu die Arbeit im Schulvorstand zu beraten und zu qualifizieren, sowie die gemäß § 80 Abs. 6 NSchG an den Schulen gewählten Lehrkräfte zu beraten und fortzubilden. Hierzu gehört jährlich in jedem Regionalem Landesamt für Schu-





le und Bildung vor allem die Durchführung von Seminaren, die die Grundlagen der SV-Arbeit und die rechtlichen Voraussetzungen abdecken. Zudem soll Schulungs- und Informationsmaterial erstellt werden.

- Hinzu tritt die Einzelfallberatung von Schülervertretungen, Lehrkräften und Schulleitungen, die Unterstützung und Betreuung der Stadt- und Kreisschülerräte sowie ggf. weiterer regionaler Netzwerke im SV-Bereich. Die SV-Beraterinnen und SV-Berater sollen zudem Interesse für die SV-Arbeit in der Schülerschaft wecken und diese zur Mitarbeit motivieren.
- Die SV-Beraterinnen und SV-Berater unterstützen die / den mit der Fachaufgabe betraute Fachdezernentin / betrauten Fachdezernenten im zuständigen Regionalen Landesamt für Schule und Bildung.
- Die Umsetzung des Beratungsauftrags wird zwischen der Beraterin / dem Berater und der zuständigen schulfachlichen Dezernentin / dem zuständigen schulfachlichen Dezernenten in einer Zielvereinbarung konkretisiert und regelmäßig fortgeschrieben. Dabei erfolgt die Festlegung konkreter Arbeitsvorhaben und erwarteter Produkte im Umfang der zur Verfügung stehenden Zeitressource. Die Beratungsaufträge werden evaluiert und die Ergebnisse in Bilanzgesprächen erörtert.

Für diesen Beratungsauftrag werden Anrechnungsstunden von bis zu sechs Wochenstunden gewährt.

Des Weiteren ist vorgesehen, eine Lehrkraft aus dem Kreis der SV-Beraterinnen / SV-Berater für die direkte Beratung des Landesschülerrates zusätzlich zu beauftragen.

- Diese übernimmt zusätzlich zu den oben genannten Aufgaben, die Arbeit des Landesschülerrates sowohl innerhalb des Zuständigkeitsbereichs des Regionalen Landesamtes für Schule und Bildung Osnabrück als auch auf Landesebene zu unterstützen. Hierzu gehören insbesondere die Durchführung von Landesschülerratswahlen, Schulung und Beratung des Landesschülerrates, Unterstützung des Landesschülerrates bei wichtigen Einzelprojekten (z. B. Ideenexpo) und Beratung zu pädagogischen und sonstigen Fragestellungen auf Abforderung des Landesschülerrates.

Für diesen Beratungsauftrag werden zusätzliche Anrechnungsstunden von bis zu zwei Wochenstunden gewährt. Bei Interesse an dieser Tätigkeit wäre es auf der Bewerbung zu vermerken.

Um erfolgreich sein zu können, ist es erforderlich, dass die Bewerberinnen und Bewerber über folgende Kenntnisse und Kompetenzen verfügen:

- Umfassende Kenntnisse der Grundlagen der SV-Arbeit und der Rechts- und Verwaltungsvorschriften zu diesem Bereich, hilfreich sind Erfahrungen in der SV-Beratung oder Beratung allgemein,
- Kompetenzen zur Durchführung von Qualifizierungsmaßnahmen, Moderation von Arbeitsgruppen und Führen von Beratungsgesprächen,
- Kenntnisse über aktuelle Konzepte und Entwicklungen im Ressortbereich des MK,
- Team- und Kommunikationsfähigkeit in der Zusammenarbeit mit den anderen SV-Beraterinnen / SV-Beratern, aber auch die Fähigkeit, individuell und eigenverantwortlich zu agieren.

Bewerben können sich Lehrkräfte, die an Hauptschulen, Realschulen, Oberschulen oder Gesamtschulen im Zuständigkeitsbereich des Regionalen Landesamtes für Schule und Bildung Osnabrück unterrichten und die nach erfolgreicher Bewährung im Eingangsamt oder ersten Beförderungsamts stehen. Bewerbungen von Frauen werden besonders begrüßt. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Es wird darauf hingewiesen, dass die angebotenen Seminare und die Treffen der SV-Beraterinnen und SV-Berater jeweils mittwochs stattfinden und somit dieser Wochentag von unterrichtlichen Verpflichtungen freizuhalten ist.

Die Auswahl erfolgt auf der Grundlage der Bewerbungen sowie in der Regel nach der Teilnahme an einem Auswahlgespräch im Regionalen Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück sowie im Fall der Beratung des LSR nach dessen Benehmenserteilung.

Bewerbungen mit kurzem Lebenslauf und Stellungnahme zu den im vorliegenden Ausschreibungstext formulierten Erwartungen an die Bewerberinnen und Bewerber bitte ich in doppelter Ausfertigung bis zum 1.1.2022 auf dem Dienstweg zu senden an das Regionale Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück, Dezernat 3, Mühlenschweg 8, 49090 Osnabrück. Nähere Auskünfte erteilt Frau Dr. Puckhaber unter Tel.: 0541 77046-288.

## 10. Niedersächsisches Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung

Beim Niedersächsischen Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ) in Hildesheim ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt bis zum 31.7.2023 der Dienstposten

### **einer Bearbeiterin / eines Bearbeiters (m/w/d) in der Abteilung 3 – Lehrerbildung und Curriculumentwicklung – im Fachbereich 35 – Medienbildung –**

auf dem Wege der Abordnung zu besetzen.

Die Dienstposteninhaberin / der Dienstposteninhaber wird Aufgaben im Arbeitsbereich »Sprachbildung mit digitalen Medien« wahrnehmen. Den Aufgabenschwerpunkt bildet die weitere Entwicklung des Projekts »kits« (Kompetent in Technik und Sprache) mit dem Schwerpunkt Deutsch als Zweit- und Bildungssprache.

Im Wesentlichen gehören hierzu:

- Entwicklung und Erprobung neuer Unterrichtsformate für Lernen mit digitalen Medien,
- Planung, Durchführung und Evaluation von Qualifizierungsmaßnahmen,
- didaktische und organisatorische Begleitung von Teilprojekten zur Nutzung digitaler Medien im sprachsensiblen Unterricht,
- organisatorische und pädagogische Begleitung von Softwareprojekten.

Bewerben können sich Lehrkräfte aus dem Geschäftsbereich des Niedersächsischen Kultusministeriums mit der Befähigung für ein Lehramt an Grund- Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien der Laufbahngruppe 2 Fachrichtung Bildung im Fach Deutsch und / oder einer Fremdsprache.

Erwartet werden weiterhin:

- Zusatzqualifikation bzw. Unterrichtserfahrung in Deutsch als Zweit- und Bildungssprache,
- Methodisch-didaktische Kenntnisse und Erfahrungen bei der Nutzung digitaler Medien im Unterricht,
- Technisches Grundlagenwissen, insbesondere auch Problemlösekompetenz,
- Kooperationsfähigkeit und -bereitschaft, insbesondere auch Teamfähigkeit,
- Belastbarkeit, Einsatzbereitschaft und Flexibilität,
- Bereitschaft zu Dienstreisen.

Bewerberinnen und Bewerber mit Behinderungen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe der einschlägigen Vorschriften bevorzugt berücksichtigt.

Die Arbeitszeit richtet sich nach den Bestimmungen der Niedersächsischen Verordnung über die Arbeitszeit (Nds.Arb-ZVO) in der jeweils gültigen Fassung in Verbindung mit der Dienstvereinbarung über die Arbeitszeit im NLQ.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte auf dem Dienstweg mit den üblichen Unterlagen und der Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte innerhalb von vier Wochen nach Erscheinen der Ausschreibung an das Niedersächsische Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ), Keßlerstraße 52, 31134 Hildesheim.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie als PDF-Dokument auf unserer Internetseite unter: <http://nibis.de/files/dsgvo.pdf>.

Auskünfte über den zu besetzenden Arbeitsplatz erteilt Herr Schlöndorf, Tel.: 05121 1695-406, E-Mail: christian.schloendorf@nlq.niedersachsen.de. Auskünfte zum Bewerbungsverfahren erteilt Frau de Ruiter, Tel.: 05121 1695-227, E-Mail: kerstin.deruiter@nlq.niedersachsen.de.

Bei gewünschter Rücksendung der Bewerbungsunterlagen bitten wir Sie, einen adressierten und frankierten Umschlag beizulegen. Durch die Bewerbung entstehende Auslagen (z. B. Reisekosten für die Teilnahme am Vorstellungsgespräch) werden nicht erstattet.

## 11. Schulleitungen an Deutschen Auslandsschulen

### Deutsche Schule New Delhi, Indien

Besetzungsdatum: voraussichtlich 1.8.2022

Bewerbungsende: 31.12.2021

Deutschsprachige Schule mit deutschem Schulziel

Klassenstufen: 1-12

Schülerzahl: 91

Schulabschlüsse und Berechtigungen im Sekundarbereich I

Deutsches Internationales Abitur

Anforderungsprofil

Lehrbefähigung für die Sekundarbereiche I und II

BesGr. A 15 oder A 16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L

Gute Englischkenntnisse sind erwünscht.

### Deutsche Evangelische Oberschule Kairo, Ägypten

Besetzungsdatum: voraussichtlich 1.8.2022

Bewerbungsende: 31.12.2021

Integrierte Begegnungsschule

Klassenstufen: 1-12

Schülerzahl: 1.076

Deutsches Internationales Abitur

Anforderungsprofil

Lehrbefähigung für den Sekundarbereich II

BesGr. A15 oder A16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L

Gute Englischkenntnisse sind erwünscht.

Eine Drittbewerbung für den Auslandsschuldienst ist möglich.

### Colegio Humboldt Caracas, Venezuela

Besetzungsdatum: voraussichtlich 1.8.2022

Bewerbungsende: 31.12.2021

Zweisprachige Schule mit gegliedertem Unterrichtsprogramm und bikulturellem Schulziel

Klassenstufen: 1-12

Schülerzahl inklusive Kindergartenkinder: 758

Deutsches Sprachdiplom der KMK

Sekundarabschluss des Landes

Deutsches Internationales Abitur

Anforderungsprofil

Lehrbefähigung für den Sekundarbereich II

BesGr. A 15 oder A 16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L

Spanischkenntnisse sind erwünscht.

Eine Drittbewerbung ist zulässig.

### Deutsche Schule Alexander von Humboldt Lima, Peru

Besetzungsdatum: voraussichtlich 1.2.2023

Bewerbungsende: 31.12.2021

Zweisprachige Schule mit gegliedertem Unterrichtsprogramm und bikulturellem Schulziel / berufsbildender Zweig

Klassenstufen: 1-12

Schülerzahl inklusive Kindergartenkinder: 1341

Deutsches Internationales Abitur

Deutsches Sprachdiplom der KMK

Sekundarabschluss des Landes

Von der KMK anerkannte Berufsschule

Anforderungsprofil

Lehrbefähigung für den Sekundarbereich II

BesGr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L

Spanischkenntnisse sind erwünscht.

Drittbewerbungen sind zulässig.

### Deutsche Schule Ankara, Türkei

Besetzungsdatum: 1.8.2022

Bewerbungsende: 31.12.2021

Deutschsprachige Schule

Klassenstufen: 1-12

Schülerzahl inklusive Kindergartenkinder: 181

Gemischtsprachiges International Baccalaureate (GIB)

Schulabschlüsse und Berechtigungen im Sekundarbereich I



## Anforderungsprofil

Lehrbefähigung für die Sekundarbereiche I und / oder II  
BesGr. A 14 / A 15 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen  
des TV-L

Die Facultas in einem der im GIB zu unterrichtenden Fächer  
(Deutsch / moderne Fremdsprache, Geschichte, Biologie)  
ist erwünscht.

Drittbewerbungen sind zulässig.

## Allgemeine Hinweise zum Bewerbungsverfahren

Erfahrungen im Auslandsschuldienst sind erwünscht. Die  
Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit kulturellen Einrichtun-  
gen im Gastland wird erwartet.

Fragebögen für die Bewerbung stehen im Internet unter *www.  
auslandsschulwesen.de* zur Verfügung.

Die Bewerbung ist möglichst umgehend zweifach auf dem  
Dienstweg an das Bundesverwaltungsamt – Zentralstelle für  
das Auslandsschulwesen –, Barbarastraße 1, 50728 Köln,  
zu richten. Eine weitere Ausfertigung der Bewerbungsun-  
terlagen ist gleichzeitig an das Niedersächsische Kultusmi-  
nisterium, Referat 33, Schiffgraben 12, 30159 Hannover, zu  
senden. Außerdem werden die Bewerberinnen und Bewer-  
ber gebeten, sich unmittelbar mit der im Niedersächsischen  
Kultusministerium zuständigen Referentin für das Auslands-  
schulwesen, Frau Busse, in Verbindung zu setzen (Tel.: 0511  
120-7237; E-Mail: [eva.busse@mk.niedersachsen.de](mailto:eva.busse@mk.niedersachsen.de)). Um  
direkte Übersendung einer Ausfertigung des Bewerbungs-  
schreibens, eines ausgefüllten Fragebogens und eines tabel-  
larischen Lebenslaufs an die Zentralstelle (als Vorabinforma-  
tion) wird gebeten.

Bewerberinnen und Bewerber müssen die in der Ausschrei-  
bung angegebenen Besoldungs- / Vergütungsgruppen inne-  
haben.

Bewerberinnen und Bewerber dürfen zum ausgeschriebenen  
Zeitpunkt des Amtsantritts das 61. Lebensjahr noch nicht  
vollendet haben.

Drittbewerbungen sind bei Zweit- bzw. Drittausschreibungen  
zulässig, ansonsten werden sie nicht berücksichtigt.

## 12. Fachberatungen für Deutsch an Deutschen Auslands- schulen

Das Bundesverwaltungsamt – Zentralstelle für das Aus-  
landsschulwesen – sucht zum 1.8.2022

### Fachberaterinnen / Fachberater für Deutsch (m/w/d)

**für die Schulorte:** Chicago / USA  
Lima / Peru  
Taschkent / Usbekistan

### Tätigkeitsprofil:

- Administrative und pädagogische Vorbereitung, Beantra-  
gung und Durchführung von Prüfungen zum Deutschen  
Sprachdiplom der Kultusminister-Konferenz (DSDII, DSDI,  
DSDI PRO),
- Ausführung von administrativen Aufgaben (Bewirtschaf-  
tung von Haushaltsmitteln; Berichtswesen),
- Personalführung (BPLK, LPLK),

- Studien- und Berufsberatung sowie Alumni-Arbeit (in Ko-  
operation mit dem DAAD),
- Planung und Durchführung von Projekten im schulischen  
Kontext,
- Planung und Durchführung von Lehrerfortbildungen zum  
DSD-Programm,
- Zusammenarbeit mit Mittlerorganisationen (v.a. DAAD,  
Goethe-Institut),
- Öffentlichkeitsarbeit,
- Durchführung von eigenem Unterricht (in geringem  
Maße) an den zu betreuenden Schulen, auch zu Hospita-  
tionszwecken.

### Anforderungsprofil:

- 1. und 2. Staatsexamen für die Sekundarstufe II oder die  
Lehrbefähigung für die Sekundarstufe II in den Fächern  
Deutsch und / oder einer modernen Fremdsprache,
- Erfahrung in Personalführung und Bereitschaft zur ver-  
antwortlichen Übernahme von Führungsaufgaben,
- Einschlägige Erfahrung im Bereich der Verwaltung und  
der Abrechnung von Haushaltsmitteln,
- fundierte PC-Kenntnisse,
- Erfahrungen in der Erwachsenenbildung,
- Bereitschaft zur Übernahme von Dienstreisen (auch  
mehrtägig),
- hohe interkulturelle Kompetenz,
- hohe Belastbarkeit,
- Beamtin / Beamter auf Lebenszeit im Schuldienst oder  
unbefristet angestellte Lehrkräfte im Schuldienst.

### Bewerbungsverfahren:

Voraussetzung für die Bewerbung ist das abgeschlossene  
Verfahren zur Aufnahme in die Bewerberdatei der Zentral-  
stelle für das Auslandsschulwesen. Nähere Informationen  
finden Sie unter Bewerberinformationen.

Wenn Sie bereits in die Bewerberdatei der Zentralstelle auf-  
genommen sind, teilen Sie bitte Ihr Interesse am Einsatz  
als Fachberaterin / Koordinatorin bzw. eines Fachberaters  
/ Koordinators der Zentralstelle schriftlich (formlos) mit.  
Sollten Sie sich neu auf diese Stellen bewerben, richten Sie  
bitte Ihre Bewerbung bis zum 30.12.2021 auf dem Dienst-  
weg an das Bundesverwaltungsamt – Zentralstelle für das  
Auslandsschulwesen – ZfA 5, 50728 Köln. Eine Kopie Ihrer  
Bewerbungsunterlagen schicken Sie bitte gleichzeitig un-  
mittelbar an die Zentralstelle (Fristwahrung). Eine weitere  
Ausfertigung der Bewerbungsunterlagen ist gleichzeitig an  
das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 33, Schiff-  
graben 12, 30159 Hannover, zu senden. Außerdem werden  
die Bewerberinnen und Bewerber gebeten, sich unmittelbar  
mit der im Niedersächsischen Kultusministerium zuständi-  
gen Referentin für das Auslandsschulwesen, Frau Busse, in  
Verbindung zu setzen (Tel.: 0511 120-7237; E-Mail: [eva.busse@mk.niedersachsen.de](mailto:eva.busse@mk.niedersachsen.de)). Um direkte Übersendung einer  
Ausfertigung des Bewerbungsschreibens, eines ausgefüll-  
ten Fragebogens und eines tabellarischen Lebenslaufs an  
die Zentralstelle (als Vorabinformation) wird gebeten.

Eine Berücksichtigung der Bewerbung kann nur bei rechtzeitigem Eingang der vollständigen Bewerbungsunterlagen (Freistellung, Bewerbungsbogen für Auslandsdienstlehrkräfte, Lebenslauf, dienstliche Beurteilung) auf dem Dienstweg erfolgen.

Die vollständigen Bewerbungsunterlagen müssen spätestens vier Wochen nach Ablauf der Bewerbungsfrist auf dem Dienstweg in der ZfA vorliegen.

Bewerbungsunterlagen erhalten Sie über die oben genannte Adresse oder über die Homepage der Zentralstelle ([www.auslandsschulwesen.de](http://www.auslandsschulwesen.de)).

Das Bundesverwaltungsamt hat sich die Frauenförderung zum Ziel gesetzt. Daher werden Bewerbungen von Frauen besonders begrüßt.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt. Es wird eine den landesspezifischen Anforderungen entsprechende gesundheitliche Belastbarkeit erwartet.





## Öffentliche Schulen, Studienseminare, Fachberatung in der Schulaufsicht und Fachmoderation für Gesamtschulen

### Vorbemerkungen zu den Ausschreibungen

Nachstehend werden gemäß § 45 Abs. 1 und § 52 Abs. 1 des Niedersächsischen Schulgesetzes (NSchG) freie oder frei werdende Planstellen an öffentlichen Schulen und an Studienseminaren ausgeschrieben:

1. Muster der Ausschreibung:
  - a) Name der Schule und Schulform, Name des Studienseminars;
  - b) Schulträger;
  - c) Art der Stelle, Termin des Freiwerdens oder der voraussichtlichen Einrichtung (sofern kein Termin angegeben wird, ist die Stelle sofort zu besetzen);
  - d) soweit erforderlich, zusätzliche Angaben über die Schule oder das Studienseminar, die Stelle, die gewünschte fachliche oder persönliche Eignung, die Religionszugehörigkeit;
  - e) bei Besetzung auf Zeit: Dauer, für die die Stelle zu besetzen ist (außerdem ist unter der Ausschreibung ohne Kennbuchstabe eine Angabe über Wohnungsbeschaffung zulässig);
  - f) Name und Tel.-Nr. der zuständigen Dezernentin / des zuständigen Dezernenten oder
  - g) Name und Tel.-Nr. der Schulleiterin / des Schulleiters der für die Ausschreibung zuständigen Schule, Anschrift der Schule.

Angabe bei erneuter Ausschreibung: „(erneute Ausschreibung)“ oder bei erneuter Ausschreibung nach dem Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetz (NGG): „(erneute Ausschreibung gemäß § 11 Abs. 2 NGG)“.

2. Die Stellenausschreibungen richten sich an Interessierte jeden Geschlechts (m/w/d). Die Vorgaben des NGG sind zu berücksichtigen.
3. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.
4. Die zu besetzenden Stellen sind grundsätzlich teilzeitgeeignet. Bei Funktionsstellen kann durch Teilzeitbeschäftigung nur die Unterrichtsverpflichtung, nicht die Funktionstätigkeit, ermäßigt werden.
5. Bewerbungen um Stellen innerhalb des eigenen Bezirks sind grundsätzlich auf dem Dienstwege an das zuständige Regionale Landesamt für Schule und Bildung zu richten. Andernfalls sind sie unmittelbar bei dem Regionalen Landesamt für Schule und Bildung, das die Stelle ausgeschrieben hat, einzureichen und gleichzeitig dem für die Bewerberin / den Bewerber zuständigen Regionalen Landesamt für Schule und Bildung auf dem Dienstwege anzuzeigen.
6. Abweichend von Nr. 5 gilt:

Bei der Ausschreibung von Stellen an Schulen im Rahmen ihrer eigenen Zuständigkeit sind Bewerbungen unmittelbar an die unter Nr. 1 Buchst. g) genannte Person zu richten. Gleichzeitig ist die Bewerbung dem für die Bewerberin / den Bewerber zuständigen Regionalen Landesamt für Schule und Bildung anzuzeigen.
7. Bewerbungsfähigkeit im Hinblick auf ausgeschriebene Funktionsstellen:
  - a) Grundsätzliches:

Bei den nachstehend genannten Lehrbefähigungen handelt es sich um Lehrbefähigungen im Sinne der NLVO-Bildung. Ihnen stehen Ergänzungsqualifikationen nach Maßgabe des sogenannten Qualifizierungserlasses gleich. Die Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen muss auf einem in der NLVO-Bildung genannten Weg erworben worden sein (vgl. § 14 NLVO-Bildung). Bei Lehrkräften mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen, das Lehramt an Grund- und Hauptschulen oder für das Lehramt an Haupt- und Realschulen muss der jeweilige Ausbildungsschwerpunkt mit der Schulform der ausgeschriebenen Stelle übereinstimmen. Sofern dies nicht der Fall ist, muss die Lehrkraft eine mindestens einjährige überwiegende Unterrichtstätigkeit an einer dem anderen Ausbildungsschwerpunkt entsprechenden Schule nachweisen. Die zweite Alternative gilt für Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen mit dem Ausbildungsschwerpunkt Grundschule nicht für Realschulfunktionsstellen. Bei Lehrkräften mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Haupt- und Realschulen (Schwerpunkt Hauptschule) wird eine Bewerbungsfähigkeit auf Funktionsstellen im Realschulbereich durch eine mindestens einjährige überwiegende Unterrichtstätigkeit an einer Schule mit Ausrichtung auf den mittleren Bildungsabschluss erworben, wenn ein Unterrichtseinsatz im Schuljahrgang 10 nachgewiesen wird.

- b) Bewerbungsfähigkeit

Für Ausschreibungen von Funktionsstellen, die **keine Angaben zur Lehrbefähigung** enthalten, gilt Folgendes:

Um ausgeschriebene Stellen an Grundschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grundschulen, das Lehramt an Grund- und Hauptschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen bewerben.



Darüber hinaus sind Lehrkräfte bewerbungsfähig, die in der ehemaligen DDR bzw. bis 1992 eine Fachschulausbildung an einem Institut für Lehrerbildung absolviert haben und berechtigt sind, die Berufsbezeichnung „Lehrer für die unteren Klassen“ führen zu dürfen.

Um ausgeschriebene Stellen an Hauptschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Realschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Oberschulen ohne gymnasiales Angebot können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt und Realschulen bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Oberschulen mit gymnasialem Angebot können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen, das Lehramt an Grund-, Haupt und Realschulen oder für das Lehramt an Gymnasien bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Förderschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt für Sonderpädagogik bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Gymnasien können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Gymnasien bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an zusammengefassten Schulen können sich Lehrkräfte bewerben, die jeweils für die einzelnen vorhandenen Schulformen der zusammengefassten Schule bewerbungsfähig wären.

Um ausgeschriebene Stellen an Integrierten und an Kooperativen Gesamtschulen im Sekundarbereich I sowie um Stellen einer Didaktischen Leiterin / eines Didaktischen Leiters, einer Ständigen Vertreterin / eines Ständigen Vertreters der Schulleiterin / des Schulleiters und um Stellen einer Schulleiterin / eines Schulleiters an diesen Schulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen, das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt an Gymnasien bewerben. Um ausgeschriebene Schulzweigleiterstellen an Kooperativen Gesamtschulen können sich Lehrkräfte bewerben, die die Lehrbefähigung für die dem jeweiligen Schulzweig entsprechende Schulform besitzen. Um ausgeschriebene Stellen an Integrierten und an Kooperativen Gesamtschulen im Sekundarbereich II können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Gymnasien bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an berufsbildenden Schulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen bewerben.

8. Die Bewerbungsschreiben mit tabellarischem Lebenslauf sind dreifach einzureichen. Der tabellarische Lebenslauf muss mindestens folgende Angaben enthalten: Name, Geburtsdatum, Lehrbefähigung einschließlich der Fächer und der Ergebnisse der ersten und zweiten Staatsprüfung, derzeitige Schule, Amtsbezeichnung und gegebenenfalls derzeitige Funktion. Bei Bewerbungen für eine Stelle an Grundschulen und Hauptschulen muss auch die Religionszugehörigkeit in der Übersicht angegeben werden (§ 52 Abs. 5 NSchG).
9. Die Bewerberinnen / Bewerber werden darauf hingewiesen, dass diese Angaben auch an die Schule, an der die Stelle besetzt werden soll, und an den entsprechenden Schulträger im Rahmen der Beteiligungsverfahren nach dem Niedersächsischen Schulgesetz weitergegeben werden.
10. Bewerbungen müssen spätestens vier Wochen nach dem Tage der Ausschreibung bei dem Regionalen Landesamt für Schule und Bildung / bei der Schule, das / die die Stellen ausgeschrieben hat, eingehen. Als Tag der Ausschreibung gilt das auf dem Titelblatt des Heftes des Schulverwaltungsblatts vermerkte Ausgabedatum.
11. Grundsätzlich werden alle Stellen zur Besetzung auf Lebenszeit ausgeschrieben. Die Stellen können aber auch auf Zeit übertragen werden (§ 44 Absätze 1 und 5 NSchG). Sofern Tarifbeschäftigte die Voraussetzungen der jeweiligen Stellenausschreibung erfüllen, können sie sich ebenfalls um die Stelle bewerben.
12. Die Übernahme der Leitung einer Schule verpflichtet gemäß Erlass des Niedersächsischen Kultusministeriums vom 16.4.2004 (I/2-84201) zur Teilnahme an der Qualifizierungsmaßnahme für neu ernannte Schulleiterinnen und -leiter.
13. Die Stellenausschreibungen von Leiterinnen und Leitern eines fachdidaktischen oder pädagogischen Seminars an den Studienseminaren für Lehrämter erfolgen durch dreiwöchigen Aushang in den Schulen der entsprechenden Schulform im Zuständigkeitsbereich des Regionalen Landesamtes für Schule und Bildung sowie im Extranet (Schulinfo Niedersachsen) der RLSB.
14. Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie als PDF-Dokument auf unserer Internetseite unter: [www.mk.niedersachsen.de/startseite/service/informationen\\_zum\\_datenschutz/informationen-zum-datenschutz](http://www.mk.niedersachsen.de/startseite/service/informationen_zum_datenschutz/informationen-zum-datenschutz).



## Öffentliche Schulen und Studienseminare

### Regionales Landesamt für Schule und Bildung Braunschweig

*Grundschulen, Hauptschulen, Grund- und Hauptschulen, Haupt- und Realschulen*

#### 1. Einbeck

- a) Grundschule am Teichenweg, Einbeck
- b) Stadt Einbeck
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), voraussichtlich frei zum 1.2.2022
- f) Herr Hanke, Tel.: 0551 30985419

#### 2. Ilsede

- a) Gadenstedt mit Außenstelle Adenstedt, Grundschule
- b) Gemeinde Ilsede
- c) Rektorin / Rektor (A 13), frei zum 1.2.2022
- f) Frau Kendzierski, Tel.: 0531 484-3772

#### 3. Liebenburg

- a) Grundschule Othfresen
- b) Gemeinde Liebenburg
- c) Rektorin / Rektor (A 13), frei zum 1.2.2022
- f) Herr Albrecht, Tel.: 0551 30985418

#### 4. Peine

- a) Eichendorffschule, Grundschule
- b) Stadt Peine
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Frau Kendzierski, Tel.: 0531 484-3772

### Oberschulen

#### 1. Bad Gandersheim

- a) Oberschule Bad Gandersheim
- b) Landkreis Northeim
- c) Oberschulkonrektorin / Oberschulkonrektor (A 14)
- f) Herr Hanke, Tel.: 0551 30985419

### Förderschulen

#### 1. Seesen

- a) Förderschule Sehusa Seesen
- b) Landkreis Goslar
- c) Förderschulrektorin / Förderschulrektor (A 14 + Z), voraussichtlich frei zum 1.4.2022
- f) Herr Albrecht, Tel.: 0551 30985418

### Gymnasien

*(einschl. Abendgymnasien und Kollegs)*

#### 1. Bad Harzburg

- a) Niedersächsisches Internatsgymnasium Bad Harzburg
- b) Niedersächsisches Kultusministerium
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), frei zum 1.2.2022
- d) Koordination des Sekundarbereichs I, Mitwirkung bei der Erstellung des Stunden- und Vertretungsplans, Koordination eines Aufgabenfeldes. Eine spätere Änderung der Aufgabenbenennung bleibt vorbehalten.
- f) Herr Siebert, Tel.: 0531 484-3229

#### 2. Braunschweig

- a) Gymnasium Ricarda-Huch-Schule
- b) Stadt Braunschweig
- c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Leiterin / Leiter des Gymnasiums (A 16), voraussichtlich frei zum 1.2.2022
- f) Herr Dr. Eckhoff, Tel.: 0531 484-3223 (erneute Ausschreibung nach § 11 Abs. 2 NGG)

### Gesamtschulen

#### 1. Bad Lauterberg

- a) Kooperative Gesamtschule Bad Lauterberg, Kooperative Gesamtschule mit Oberstufe
- b) Landkreis Göttingen
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14)
- d) Fachbereich Gesellschaftslehre / Deutsch. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Frau Schweer, Tel.: 05524 85210

#### 2. Bad Lauterberg

- a) Kooperative Gesamtschule Bad Lauterberg, Kooperative Gesamtschule mit Oberstufe
- b) Landkreis Göttingen
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14), frei zum 1.2.2022

- d) Fachbereich Sprachen. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Frau Schweer, Tel.: 05524 85210

#### 3. Bad Lauterberg

- a) Kooperative Gesamtschule Bad Lauterberg, Kooperative Gesamtschule mit Oberstufe
- b) Landkreis Göttingen
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), frei zum 20.5.2022
- d) Koordinierung der gymnasialen Oberstufe. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Gymnasien bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- f) Herr Dr. Eckhoff, Tel.: 0531 484-3223

#### 4. Bovenden

- a) Integrierte Gesamtschule Bovenden, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Landkreis Göttingen
- c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter (A 13)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen oder an Realschulen bewerben.
- g) Frau Heyn, Tel.: 0551 3073890

#### 5. Braunschweig

- a) Integrierte Gesamtschule Querum, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Stadt Braunschweig
- c) Gesamtschuldirektorin / Gesamtschuldirektor als Leiterin / Leiter einer Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe (A 16), frei zum 8.10.2022
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen und an Gymnasien bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- f) Frau Pavlidis, Tel.: 0531 484-3330

**6. Gifhorn**

- a) Integrierte Gesamtschule Gifhorn, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Landkreis Gifhorn
- c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter (A 13 / A 14), frei zum 1.2.2022
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen und an Gymnasien bewerben.
- g) Herr Mende,  
Tel.: 05371 589110

**7. Helmstedt**

- a) Giordano-Bruno-Gesamtschule, Integrierte Gesamtschule ohne gymnasiale Oberstufe
- b) Landkreis Helmstedt
- c) Fachbereichsheiterin / Fachbereichsheiter (A 13 / A 14), frei zum 1.2.2022
- d) Fachbereich Mathematik und Naturwissenschaften. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben. Eine spätere Änderung der Fachbereichsheiterung bleibt vorbehalten.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Stips,  
Tel.: 05351 5539410  
(erneute Ausschreibung)

**8. Lengede**

- a) Integrierte Gesamtschule Lengede, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Landkreis Peine
- c) Gesamtschuldirektorin / Gesamtschuldirektor als Leiterin / Leiter einer Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe (A 16), voraussichtlich frei zum 1.3.2022
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen und an Gymnasien bewerben.
- f) Frau Pavlidis,  
Tel.: 0531 484-3330

**Regionales Landesamt für Schule und Bildung Hannover**

*Grundschulen, Hauptschulen, Grund- und Hauptschulen, Haupt- und Realschulen*

**1. Bassum**

- a) Grundschule Mittelstraße
- b) Stadt Bassum
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z)
- f) Frau Rogge,  
Tel.: 04242 78073-27  
(erneute Ausschreibung)

**2. Bruchhausen-Vilsen**

- a) Grundschule Bruchhausen-Vilsen
- b) Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Herr Hippenstiel,  
Tel.: 04242 78073-24  
(erneute Ausschreibung)

**3. Bückebug**

- a) Grundschule Am Harrl, Grundschule mit dem Förderschulzweig Schwerpunkt Sprache
- b) Stadt Bückebug
- c) Konrektorin / Konrektor (A 13) bzw. Förderschullehrerin / Förderschullehrer als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Leiterin / des Leiters (A 13)
- f) Frau Rohmann,  
Tel.: 0511 106-2240  
(erneute Ausschreibung)

**4. Bücken**

- a) Kapitän-Koldewey-Grundschule
- b) Samtgemeinde Hoya
- c) Rektorin / Rektor (A 13), frei zum 1.8.2022
- f) Frau Rogge,  
Tel.: 04242 7807327

**5. Burgdorf**

- a) Gudrun-Pausewang, Grundschule
- b) Stadt Burgdorf
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Frau Wolters,  
Tel.: 0511 106-7038  
(erneute Ausschreibung)

**6. Burgdorf**

- a) Grundschule Burgdorf
- b) Stadt Burgdorf
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Frau Wolters,  
Tel.: 0511 106-7038  
(erneute Ausschreibung)

**7. Garbsen**

- a) Grundschule Ratsschule
- b) Stadt Garbsen
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Frau Ramberg,  
Tel.: 0511 106-2433  
(erneute Ausschreibung)

**8. Hessisch-Oldendorf**

- a) Grundschule Am Rosenbusch
- b) Stadt Hessisch-Oldendorf
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Herr Hillebrecht,  
Tel.: 05531 936912  
(erneute Ausschreibung)

**9. Hildesheim**

- a) Grundschule Elisabethschule
- b) Stadt Hildesheim
- c) Rektorin / Rektor (A 13), frei zum 1.2.2022
- d) Die Grundschule Elisabethschule ist eine katholische bekenntnisorientierte Grundschule. Bewerberinnen und Bewerber sollen vorzugsweise röm.-kath. Bekenntnisses oder christlichen Bekenntnisses (Mitglied einer Gliedkirche der EKD) sein.
- f) Frau Evers,  
Tel.: 05181 846018  
(erneute Ausschreibung)

**10. Holzminden**

- a) Grundschule Karlstraße
- b) Stadt Holzminden
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Herr Hillebrecht,  
Tel.: 05531 936912  
(erneute Ausschreibung)

**11. Polle**

- a) Grundschule Ritterhofschule
- b) Samtgemeinde Bodenwerder-Polle
- c) Rektorin / Rektor (A 13)
- f) Herr Philippen,  
Tel.: 05531 936922  
(erneute Ausschreibung)

**12. Salzhemmendorf**

- a) Schule im Saaletal, Grundschule
- b) Flecken Salzhemmendorf
- c) Rektorin / Rektor (A 13), frei zum 1.2.2022
- f) Herr Philippen,  
Tel.: 05531 936922

**13. Stadthagen**

- a) Grundschule Am Stadtturm
- b) Stadt Stadthagen
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), frei zum 1.2.2022
- f) Frau Rohmann,  
Tel.: 0511 106-2240

**14. Stuhr**

- a) Grundschule Brinkum
- b) Gemeinde Stuhr
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Herr Hippenstiel,  
Tel.: 04242 78073-24  
(erneute Ausschreibung)





## 15. Stuhr

- a) Grundschule Moordeich
- b) Gemeinde Stuhr
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Herr Hippenstiel,  
Tel.: 04242 78073-24

## 16. Twistringen

- a) Haupt- und Realschule Twistringen
- b) Landkreis Diepholz
- c) Realschulrektorin / Realschulrektor (A 14 + Z) oder Rektorin / Rektor (A 14), frei zum 1.2.2022
- f) Frau Rogge,  
Tel.: 04242 78073-27

## 17. Wunstorf

- a) Albert-Schweitzer-Schule, Grundschule
- b) Stadt Wunstorf
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- d) Teamfähigkeit, Engagement in Qualitätsentwicklung von Unterricht, Erfahrungen in der Inklusion.
- f) Frau Ramberg,  
Tel.: 0511 106-2433  
(erneute Ausschreibung)

## Oberschulen

### 1. Barnstorf

- a) Christian-Hülsmeier-Oberschule
- b) Landkreis Diepholz
- c) Oberschulkonrektorin / Oberschulkonrektor (A 14 + Z), frei zum 1.2.2022
- f) Frau Schenck,  
Tel.: 04242 7807322

## Gymnasien

(einschl. Abendgymnasien und Kollegs)

### 1. Stadthagen

- a) Ratsgymnasium Stadthagen
- b) Landkreis Schaumburg
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), frei zum 1.5.2022
- d) Koordinierung des Sekundarbereichs II, Organisation des Abiturs und der Abiturprüfungen. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
- f) Frau Dr. Becker,  
Tel.: 0511 106-2312

### 2. Hannover

- a) Gymnasium Humboldtschule Hannover
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Oberstudienrektorin / Oberstudienrektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16), frei zum 1.8.2022

- f) Herr Loske,  
Tel.: 0511 106-2454

### 3. Hameln

- a) Schiller-Gymnasium
- b) Stadt Hameln
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), frei zum 1.2.2022
- d) Koordination des Sekundarbereichs I und Mitwirkung beim Ganztagskonzept, Koordination und Weiterentwicklung des schulischen Konzeptes zur Demokratiebildung, Koordination des Europaprofils der Schule, Koordination des Aufgabenfeldes B. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
- f) Herr Dolezal,  
Tel.: 0511 106-2376

## Gesamtschulen

### 1. Garbsen

- a) Integrierte Gesamtschule Garbsen, Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Stadt Garbsen
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Leiterin / Leiter des Sekundarbereichs II (A 15), voraussichtlich frei zum 18.8.2022
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Gymnasien bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- f) Frau Dr. Becker,  
Tel.: 0511 106-2312

### 2. Hannover

- a) Integrierte Gesamtschule Badenstedt
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Gesamtschulrektorin / Gesamtschulrektor oder Studiendirektorin / Studiendirektor als didaktische Leiterin / didaktischer Leiter einer Gesamtschule mit einer Schülerzahl im Sekundarbereich I von mehr als 540 (BesGr. A 15 NBesO)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen, an Gymnasien sowie für das Lehramt für Sonderpädagogik bewerben.
- f) Herr Dolezal,  
Tel.: 0511 106-2376

### 3. Hannover

- a) Integrierte Gesamtschule Vahrenheide / Sahlkamp
- b) Landeshauptstadt Hannover

- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter an einer Gesamtschule (A 13 / A 14)
- d) Fachbereich Mathematik / Beauftragte / Beauftragter für sonderpädagogische Förderung. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Kleinholz-Mewes,  
Tel.: 0511 168-48204  
Integrierte Gesamtschule Vahrenheide / Sahlkamp, Weimarer Allee 59, 30179 Hannover

## 4. Hildesheim

- a) Robert-Bosch-Gesamtschule Hildesheim, Integrierte Gesamtschule
- b) Stadt Hildesheim
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14), voraussichtlich frei zum 1.9.2022
- d) Fachbereich Naturwissenschaften. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Dr. Mounajed,  
Tel.: 05121 301-8600  
Robert-Bosch-Gesamtschule Hildesheim, Richthofenstraße 37, 31137 Hildesheim

## 5. Langenhagen

- a) Integrierte Gesamtschule Langenhagen
- b) Stadt Langenhagen
- c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter (A 13), voraussichtlich frei zum 1.8.2022
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen oder an Realschulen bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Heiken,  
Tel.: 0511 7307-9639  
Integrierte Gesamtschule Langenhagen, Konrad-Adenauer-Str. 21/23, 30853 Langenhagen



## 6. Neustadt

- a) Kooperative Gesamtschule Neustadt
- b) Stadt Neustadt a. Rbge.
- c) Gesamtschulrektorin / Gesamtschulrektor oder Studiendirektorin / Studiendirektor als didaktische Leiterin / didaktischer Leiter einer Gesamtschule mit einer Schülerzahl im Sekundarbereich I von mehr als 540 (BesGr. A 15 NBesO)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- f) Herr Loske,  
Tel.: 0511 106-2454

## 7. Stadthagen

- a) Integrierte Gesamtschule Schaumburg
- b) Landkreis Schaumburg
- c) Direktorstellvertreterin / Direktorstellvertreter als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Leiterin / des Leiters einer Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe (A 15 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2022
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- f) Frau Dr. Becker,  
Tel.: 0511 106-2312

## 8. Wennigsen

- a) Sophie Scholl Gesamtschule, Kooperative Gesamtschule Wennigsen
- b) Gemeinde Wennigsen
- c) Direktorstellvertreterin / Direktorstellvertreter als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Leiterin / des Leiters einer Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe (A 15 + Z)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- f) Herr Dolezal,  
Tel.: 0511 106-2376

## Berufsbildende Schulen

### 1. Diepholz

- a) Berufsbildungszentrum Dr. Jürgen Ulderup, Diepholz
- b) Landkreis Diepholz
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher, pädagogischer und schulorganisatorischer Aufgaben (A 15, voraussichtlich frei zum 1.2.2022)
- d) Voraussetzung für die Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einer an der Schule geführten beruflichen Fachrichtung. Zu den Schwerpunkten des Stellenprofils gehört die Koordinierung schulfachlicher, pädagogischer und schulorganisatorischer Aufgaben in folgenden Schulformen: Berufliches Gymnasium mit den Schwerpunkten Wirtschaft, Ökotoxikologie, Mechatronik und Medien und- Gestaltungstechnik, Berufsschule für Gesundheitsfachberufe (Zahn-)Medizinische(r) Fachangestellte(r), Fachoberschule Gesundheit und Pflege sowie Gestaltung (Klasse 11 / 12), Fachschule Betriebswirtschaft. Schulorganisatorische Zuständigkeiten bestehen für die Zeugnisschreibung im Beruflichen Gymnasium sowie für die Fachgruppen: Deutsch, Sprachen, Mathematik, Geschichte, Religion / Werte und Normen, Politik und Sport. Weitere Schwerpunkte sind die Weiterentwicklung des digitalen Unterrichts und dessen Implementierung in die curricularen Vorgaben. Die Mitarbeit bei der Fortentwicklung des Medienentwicklungskonzeptes gehört ebenso zu dem Aufgabenprofil wie die Koordinierung von schulischen Projekten und die Zusammenarbeit mit externen Partnern (z. B. Hochschulen). Erwartet werden Kenntnisse und konzeptionelle Vorstellungen in der Organisations-, Schul-, und Unterrichtsentwicklung (SchuCu-BBS), im Prozessmanagement sowie im Qualitätsmanagement auf Basis des Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen in Niedersachsen (KAM-BBS); ferner Kenntnisse der einschlägigen Rechts- und Verwaltungsvorschriften sowie in der IT-Anwendung, u. a. in der digitalen Schulverwaltung. Erwartet werden eine ausgeprägte Team- und Kommunikationsfähigkeit, sowie Fach-, Leitungs-, Management- und Sozialkompetenz in Bezug auf die Aufgaben. Das Aufgabenprofil

unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung an die Erfordernisse der Schulentwicklung. Weitere Informationen zur Schule finden Sie unter <https://www.bbz-ulderup.de/>.

- f) Herr Kirck,  
Tel.: 0511 106-2216

### 2. Hannover

- a) Berufsbildende Schulen 3 der Region Hannover
- b) Region Hannover
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
- d) Koordinieren der schulfachlichen und -organisatorischen Aufgaben der Abteilung Versorgungstechnik mit den Bildungsgängen Anlagenmechanikerin / -mechatroniker SHK, Fachangestellte für Bäderbetriebe und Ofenbauerin / Ofenbauer. Verantwortung der Kernprozesse, des Qualitätsmanagements und Projektmanagements der Abteilung. Erwartet werden neben administrativen Koordinierungsaufgaben für den genannten Bildungsgangbereich, hierzu gehört u. a. Verwaltungs- und Stundenplanung, Budgetverwaltung, Engagement in der Unterrichts- und Schulentwicklung auf Basis des Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen in Niedersachsen (KAM-BBS) zur gemeinsamen Weiterentwicklung des schulischen Qualitätsmanagements und EDV-Kenntnisse, u. a. in BBS-Planung. Voraussetzung für die Bewerbung ist das Lehramt an berufsbildenden Schulen in der Fachrichtung Metalltechnik sowie einschlägige Unterrichtserfahrungen im Bereich der Anlagenmechanik für Heizungs-, Sanitär- und Klimatechnik. Das Aufgabenprofil der Stelle unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung entsprechend den Erfordernissen der Schulentwicklung. Eine spätere Änderung der Aufgabenschwerpunkte bleibt vorbehalten. Nähere Informationen finden Sie unter [www.bbs3-hannover.de](http://www.bbs3-hannover.de).
- f) Herr Kirck,  
Tel.: 0511 106-2216  
(erneute Ausschreibung)

### 3. Hannover

- a) Alice-Salomon-Schule, Berufsbildende Schulen für Gesundheit und Soziales der Region Hannover
- b) Region Hannover
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 1.8.2022



- d) Zu den Schwerpunkten des Stellenprofils gehören die Koordinierung der schulfachlichen und -organisatorischen Aufgaben für die berufsqualifizierende Berufsfachschule „Sozialpädagogische Assistentin / Sozialpädagogischer Assistent“ in Vollzeit und in tätigkeitbegleitender Teilzeitform. Zudem gehören zu den weiteren Aufgaben die Steuerung der Schul- und Unterrichtsentwicklung auf der Basis des Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen (KAM-BBS), die Gestaltung zukunftsorientierter Lehr-Lernprozesse (SchuCu-BBS) und die Realisierung von Distanzunterricht (DU-BBS). Erwartet werden Kenntnisse in der Schul- und Unterrichtsentwicklung und im Qualitätsmanagement auf der Basis des Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen in Niedersachsen (KAM BBS) sowie der einschlägigen Rechts- und Verwaltungsvorschriften. Ferner wird ein ausgeprägtes Kommunikations- und Kooperationsvermögen erwartet, gerade in Zusammenarbeit mit Trägern von Praxiseinrichtungen in der Region Hannover. Voraussetzung für die Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen Fachrichtung Sozialpädagogik. Mehrjährige Unterrichtserfahrungen in der Schulform „Sozialpädagogische Assistentin / Sozialpädagogischer Assistent“ sowie Kenntnisse über aktuelle Entwicklungen im Berufsbereich Sozialpädagogik im Hinblick auf die Gewinnung von Fachkräften sind erwünscht. Das Aufgabenprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung an die Erfordernisse der Schulentwicklung. Weitere Informationen zur Schule finden Sie unter <http://www.asbbs.de>.
- f) Frau von Itzenplitz,  
Tel.: 0511 106-2168

#### 4. Hannover

- a) Otto-Brenner-Schule, Berufsbildende Schulen Metall- und Elektrotechnik der Region Hannover
- b) Region Hannover
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 1.4.2022
- d) Zu den Schwerpunkten des Stellenprofils gehören die Koordinierung der schulfachlichen und organisatorischen Aufgaben für Bildungsgänge im Berufsbereich Metalltechnik,

Ausbau und Weiterentwicklung des Fertigungstechnischen Zentrums (FTZ), curriculare Integration der Bereiche Additive Technologien, Werkstofftechnik / -prüfung und Robotik sowie Umsetzung des schulischen Medienbildungskonzeptes. Erwartet werden Kenntnisse der Schul- und Unterrichtsentwicklung sowie im Qualitätsmanagement auf der Basis des Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen in Niedersachsen (KAM BBS), der einschlägigen Rechts- und Verwaltungsvorschriften und der IT-Anwendung, insbesondere im Bereich der elektronischen Stunden- und Vertretungsplanung. Voraussetzung für die Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen im Berufsbereich Metalltechnik. Das Aufgabenprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung an die Erfordernisse der Schulentwicklung. Weitere Informationen zur Schule finden Sie unter <http://www.bbs-me.de>.

- f) Herr Kirck,  
Tel.: 0511 106-2216

#### 5. Hildesheim

- a) Studienseminar Hildesheim für das Lehramt an berufsbildenden Schulen
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Fachleiterin / Fachleiter für die berufliche Fachrichtung Lebensmittelwissenschaften (A 15) zum 1.5.2022
- d) Voraussetzung für die Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen mit der Fachrichtung Lebensmittelwissenschaften oder der Lehrbefähigung für das Lehramt an Fachschulen und Berufsfachschulen für die o. g. Fachrichtung. Die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen sollte vorrangig durch die erste Staatsprüfung oder den Hochschulabschluss Master of Education und eine zweite Staatsprüfung (Staatsprüfung) erworben worden sein. In das Bewerbungsverfahren sind auch Lehrkräfte einzubeziehen, die auf anderem Wege die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen erworben haben oder die über die Lehrbefähigung für das Lehramt an Fachschulen und Berufsfachschulen (§ 12 der Besonderen Niedersächsischen Laufbahnverordnung) verfügen. Erwartet werden langjährige unterrichtliche

Erfahrungen und ein aktueller Unterrichtseinsatz in der beruflichen Fachrichtung Lebensmittelwissenschaften; ferner umfassende fachliche und methodische Kompetenzen und mehrjährige Erfahrung in der Betreuung und Beratung von Lehrkräften im Vorbereitungsdiens. Die engagierte Mitarbeit bei der systematischen Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung des Studienseminars werden erwartet. Das Aufgabenprofil unterliegt einer ständigen Anpassung entsprechend den Erfordernissen der Seminarentwicklung. Die Bereitschaft zur Einarbeitung in die jeweiligen Aufgabenbereiche ebenso wie die Mitarbeit am Seminarprogramm / der Seminarentwicklung werden erwartet. Erfahrungen in der Schulentwicklung auf Basis des Kernaufgabenmodells (KAM-BBS) sind erwünscht. Eine Kooperation in der Ausbildung findet mit den Studienseminar Hannover für das Lehramt an berufsbildenden Schulen ggf. auch durch Einsatz an beiden Studienseminaren statt. Weitere Informationen erhalten Sie unter <https://studienseminar-hildesheim-lbs.de>.

- f) Frau von Itzenplitz,  
Tel.: 0511 106-2168

#### Regionales Landesamt für Schule und Bildung Lüneburg

*Grundschulen, Hauptschulen, Grund- und Hauptschulen, Haupt- und Realschulen*

##### 1. Achim

- a) Astrid-Lindgren-Schule, Grundschule
- b) Stadt Achim
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Frau Feil,  
Tel.: 04261 840623  
(erneute Ausschreibung)

##### 2. Buxtehude

- a) Grundschule Stieglitzweg
- b) Stadt Buxtehude
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z)
- f) Herr Keusemann,  
Tel.: 04141 935130 oder 04721 6661635  
(erneute Ausschreibung)

##### 3. Cuxhaven

- a) Döser Schule, Grundschule
- b) Stadt Cuxhaven



- c) Rektorin / Rektor (A 13), voraussichtlich frei zum 1.8.2022
- f) Herr Mittelstädt,  
Tel.: 04721 6661636

#### 4. Schwanewede

- a) Wiesenschule Schwanewede, Grundschule
- b) Gemeinde Schwanewede
- c) Rektorin / Rektor (A 13)
- d) Um die ausgeschriebene Stelle können sich auch Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt für Sonderpädagogik bewerben.
- f) Frau Wernwag,  
Tel.: 04261 840627  
(erneute Ausschreibung)

#### 5. Thedinghausen

- a) Nils Holgersson Grundschule
- b) Samtgemeinde Thedinghausen
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Frau Feil,  
Tel.: 04261 840623  
(erneute Ausschreibung)

#### 6. Tostedt

- a) Erich-Kästner-Realschule
- b) Landkreis Harburg
- c) Realschulkonrektorin / Realschulkonrektor (A 14 + Z)
- f) Herr Höfer,  
Tel.: 04131 152122

#### 7. Worpswede

- a) Grundschule Hüttenbusch
- b) Gemeinde Worpswede
- c) Rektorin / Rektor (A 13), voraussichtlich frei zum 1.8.2022
- f) Frau Wernwag,  
Tel.: 04261 840627

#### Förderschulen

##### 1. Cuxhaven

- a) Schule am Meer, Förderschule mit dem Schwerpunkt Geistige Entwicklung
- b) Landkreis Cuxhaven
- c) Förderschulrektorin / Förderschulrektor (A 14 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2022
- f) Herr Mittelstädt,  
Tel.: 04721 6661636

#### Gymnasien

(einschl. Abendgymnasien und Kollegs)

##### 1. Celle

- a) Hölty-Gymnasium Celle
- b) Landkreis Celle

- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 15 + Z), frei zum 1.8.2022

- f) Herr Kablau,  
Tel.: 04131 152007

#### 2. Neu Wulmstorf

- a) Gymnasium Neu Wulmstorf
- b) Landkreis Harburg
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), frei zum 1.2.2022
- d) Koordination der Jahrgänge 7 bis 9 und eines Aufgabenfeldes; Koordination der Medienbildung unter besonderer Berücksichtigung der schulinternen Digitalisierung. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.

- f) Herr Kablau,  
Tel.: 04131 152007

#### 3. Seevetal

- a) Gymnasium Meckelfeld
- b) Landkreis Harburg
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 15 + Z), frei zum 1.2.2022

- f) Herr Kablau,  
Tel.: 04131 152007

#### 4. Soltau

- a) Gymnasium Soltau
- b) Landkreis Heidekreis
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), frei zum 1.2.2022
- d) Koordination und Beratung der Fachgruppen eines Aufgabenfeldes; Erstellung von Stundenplänen und Vertretungsregelungen; Mitwirkung bei der Umsetzung des pädagogischen Konzeptes. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.

- f) Frau Mosbach,  
Tel.: 04131 152885

#### Gesamtschulen

##### 1. Embsen

- a) Integrierte Gesamtschule Embsen
- b) Landkreis Lüneburg
- c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter im Sekundarbereich I einer Integrierten Gesamtschule (A 13 / A 14)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschu-

len, an Realschulen und an Gymnasien bewerben.

- g) Herr Pyrsch,  
Tel.: 04134 916630  
Integrierte Gesamtschule Embsen,  
Bahnhofstraße 62, 21409 Embsen

#### 2. Osterholz-Scharmbeck

- a) Integrierte Gesamtschule Osterholz-Scharmbeck
- b) Stadt Osterholz-Scharmbeck
- c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter im Sekundarbereich I einer Integrierten Gesamtschule (A 13 / A 14)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen und an Gymnasien bewerben.
- g) Frau Kloppenborg,  
Tel.: 04791 17710  
Integrierte Gesamtschule Osterholz-Scharmbeck, Mensingstraße 56, 27711 Osterholz-Scharmbeck

#### 3. Schneverdingen

- a) Kooperative Gesamtschule Schneverdingen
- b) Landkreis Heidekreis
- c) Fachbereichsheiterin / Fachbereichsheiter (A 13 / A 14), frei zum 1.8.2022
- d) Fachbereich Englisch und Europabeauftragte / Europabeauftragter. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen und an Gymnasien bewerben.
- g) Herr Taghi-Khani,  
Tel.: 05193 51980  
Kooperative Gesamtschule Schneverdingen, Am Timmerahde 28-30, 29640 Schneverdingen

#### 4. Zeven

- a) Carl-Friedrich-Gauß-Schule, Integrierte Gesamtschule im Entstehen
- b) Samtgemeinde Zeven
- c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter im Sekundarbereich I einer Integrierten Gesamtschule (A 13 / A 14)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen und an Gymnasien bewerben.
- g) Herr Feldmann,  
Tel.: 04281 988850  
Carl-Friedrich-Gauß-Schule,  
Kanalstraße 45, 27404 Zeven





## Berufsbildende Schulen

### 1. Buxtehude

- a) Berufsbildende Schulen Buxtehude
- b) Landkreis Stade
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 1.8.2022
- d) Zu den Schwerpunkten des Stellenprofils gehört die Koordinierung der schulfachlichen, pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben der Berufsschule in den technischen Berufen sowie Farbtechnik und Raumgestaltung. Die Koordinierung der gewerblich-technischen Vollzeitschulformen und die Mitwirkung bei der Stunden- und Vertretungsplanung der Schule sind zusätzliche Schwerpunkte der Stelle. Weitere Aufgaben sind die Schul- und Unterrichtsentwicklung, die Mitwirkung beim Qualitätsmanagement auf Basis des Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen in Niedersachsen (KAM-BBS) sowie die Gestaltung zukunftsorientierter Lehr- und Lernprozesse (SchuCu-BBS). Erwartet werden Kenntnisse im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit, im IT-Anwendungsbereich und im Umgang mit schulinternen Planungs- und Steuerungsinstrumenten (Untis, BBS-Planung) sowie die nötige Fach-, Leitungs-, Management- und Sozialkompetenz zur Wahrnehmung der Aufgaben. Voraussetzung für die Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einem der an der Schule geführten Bildungsgänge. Das Aufgabenprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung entsprechend den Erfordernissen der Schulentwicklung. Weitere Informationen zur Schule finden Sie unter [www.bbsbux.de](http://www.bbsbux.de).
- f) Frau Steinvorth, Tel.: 04131 15-2499

### 2. Schiffdorf

- a) Max-Eyth-Schule, Berufsbildende Schulen Schiffdorf
- b) Landkreis Cuxhaven
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 1.3.2022
- d) Zu den Schwerpunkten des Stellenprofils gehört die Koordinierung der schulfachlichen, pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben in den Bildungsgängen des Beruflichen Gymnasiums und der

Fachoberschule - Technik. Weitere Aufgaben sind die Schul- und Unterrichtsentwicklung, die Mitwirkung beim Qualitätsmanagement auf Basis des Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen in Niedersachsen (KAM-BBS) und die Gestaltung zukunftsorientierter Lehr- und Lernprozesse (SchuCu-BBS). Erwartet werden fundierte IT-Kenntnisse und Erfahrungen im Umgang mit schulinternen Planungs- und Steuerungsinstrumenten (Untis, BBS-Planung), Kompetenzen im Bereich Nachhaltigkeit sowie die nötige Fach-, Leitungs-, Management- und Sozialkompetenz zur Wahrnehmung der Aufgaben. Voraussetzung für die Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einem der an der Schule geführten Bildungsgänge. Das Aufgabenprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung entsprechend den Erfordernissen der Schulentwicklung. Weitere Informationen zur Schule finden Sie unter [www.mes-schiffdorf.de](http://www.mes-schiffdorf.de).

- f) Herr Schorsch, Tel.: 04131 152129

### 3. Zeven

- a) Kivinan - Das berufliche Bildungszentrum, Berufsbildende Schule
- b) Landkreis Rotenburg (Wümme)
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 15 + Z), voraussichtlich frei zum 1.5.2022
- d) Zu den Schwerpunkten des Aufgabenprofils gehören die Mitwirkung in der Organisation und Prozessgestaltung des gesamten Schulbetriebs, die Weiterentwicklung des schulischen Qualitätsmanagements auf der Basis des Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen in Niedersachsen (KAM-BBS) und des Schulischen Curriculums (SchuCu-BBS) sowie die schulische Organisations-, Personal- und Unterrichtsentwicklung. Weitere gesamt-schulische Aufgabenfelder sind die Erstellung der Schulstatistik, die Mitarbeit bei der Zeugniserstellung, die Fortentwicklung des Medienbildungskonzepts, der Digitalisierung und der Inklusion sowie die koordinierende Leitung der Unterrichtsentwicklung und die Verwaltung der Haushaltsmittel des Schulträgers. Erwartet werden grundlegende Kenntnisse im Um-

gang mit schulischen Planungs- und Steuerungsinstrumenten (BBS-Planung und Untis), Kenntnisse im IT-Anwendungsbereich (UCS, Ilias), die Mitwirkung bei der Personalbewirtschaftung und bei der Lehrkräfteausbildung sowie die nötige Fach-, Leitungs-, Management- und Sozialkompetenz zur Wahrnehmung der Aufgaben. Voraussetzung für die Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen. Das Aufgabenprofil der Stelle unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung entsprechend den Erfordernissen der Schulentwicklung. Weitere Informationen zur Schule finden Sie unter [www.kivian.de](http://www.kivian.de).

- f) Frau Steinvorth, Tel.: 04131 152499

## Studienseminare

### 1. Lüneburg

- a) Studienseminar Lüneburg für das Lehramt an Gymnasien
- c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Leiterin / Leiter eines Studienseminars (A 16), voraussichtlich frei zum 1.8.2022
- d) Erforderlich sind Erfahrung in der Ausbildung von Lehrkräften im Vorbereitungsdienst, ebenso in der Systematischen Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung an Studienseminaren. Voraussetzung für die Bewerbung ist das Lehramt an Gymnasien. Die Ausschreibung erfolgt vorbehaltlich der Zustimmung des Ausschusses für Haushalt und Finanzen des Niedersächsischen Landtages zur Wiederbesetzung.
- f) Herr Broy, Tel.: 04131 152726

## Regionales Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück

Grundschulen, Hauptschulen, Grund- und Hauptschulen, Haupt- und Realschulen

### 1. Bad Zwischenahn

- a) Erwin-Roeske-Grundschule
- b) Gemeinde Bad Zwischenahn
- c) Rektorin / Rektor (A 13), voraussichtlich frei zum 1.8.2022
- d) Ganztagschule



f) Frau Claas,  
Tel.: 0441 20546-162

## 2. Bunde

a) Grundschule Bunde  
b) Gemeinde Bunde  
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)  
d) Ganztagschule  
f) Herr Eule,  
Tel.: 04941 13-3017  
(erneute Ausschreibung)

## 3. Bunde

a) Grundschule Bunde  
b) Gemeinde Bunde  
c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z)  
d) Ganztagschule  
f) Herr Eule,  
Tel.: 04941 13-3017  
(erneute Ausschreibung)

## 4. Friedeburg

a) Grundschule Friedeburg  
b) Gemeinde Friedeburg  
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z),  
voraussichtlich frei zum 1.2.2022  
d) Ganztagschule  
f) Frau Aulke,  
Tel.: 04941 13-1009

## 5. Haren

a) Grundschule Clemensschule  
Wesuwe  
b) Stadt Haren (Ems)  
c) Rektorin / Rektor (A 13), voraus-  
sichtlich frei zum 1.8.2022  
d) Ganztagschule  
f) Herr Heinemann,  
Tel.: 05931 9337-19

## 6. Haselünne

a) Paulusschule, Grundschule  
b) Stadt Haselünne  
c) Konrektorin / Konrektor (A 13),  
voraussichtlich frei zum 1.8.2022  
d) Ganztagschule  
f) Frau Reinhardt,  
Tel.: 05931 9337-17  
(erneute Ausschreibung)

## 7. Leer

a) Ludgeri-Schule, Grundschule  
b) Stadt Leer  
c) Rektorin / Rektor (A 13), frei zum  
1.8.2022  
f) Herr Radomski,  
Tel.: 04941 13-1018

## 8. Lingen

a) Grundschule Damaschke  
b) Stadt Lingen (Ems)  
c) Rektorin / Rektor (A 13), voraus-  
sichtlich frei zum 1.2.2022  
d) Ganztagschule  
f) Frau Reinhardt,  
Tel.: 05931 9337-17

## 9. Melle

a) Grundschule Riemsloh  
b) Stadt Melle  
c) Rektorin / Rektor (A 13)  
d) Ganztagschule  
f) Herr Mühlmeier,  
Tel.: 0541 77046-329  
(erneute Ausschreibung)

## 10. Meppen

a) Paul-Gerhardt-Schule, Grundschule  
b) Stadt Meppen  
c) Rektorin / Rektor (A 13)  
d) Ganztagschule  
f) Herr Heinemann,  
Tel.: 05931 9337-19  
(erneute Ausschreibung)

## 11. Neuenhaus

a) Grundschule Neuenhaus  
b) Samtgemeinde Neuenhaus  
c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z)  
d) Ganztagschule; es können sich  
auch Lehrkräfte mit der Befähigung  
für das Lehramt an Grund-, Haupt-  
und Realschulen (Schwerpunkt:  
Hauptschule und Realschule)  
bewerben.  
f) Herr Nögel,  
Tel.: 05931 9337-30  
(erneute Ausschreibung)

## 12. Vechta

a) Overbergschule, Katholische  
Grundschule  
b) Stadt Vechta  
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)  
d) Ganztagschule; es handelt sich  
um eine Grundschule für Schüle-  
rinnen und Schüler des katholi-  
schen Bekenntnisses. Bewerberin-  
nen und Bewerber sollen vorzugs-  
weise röm.-kath. Bekenntnisses  
oder christlichen Bekenntnisses  
(Mitglied einer Gliedkirche der EKD)  
sein.  
f) Herr von der Aa,  
Tel.: 0441 20546-140  
(erneute Ausschreibung)

## 13. Westerstede

a) Brakenhoffschule, Grundschule  
b) Stadt Westerstede  
c) Konrektorin / Konrektor (A 13)  
d) Ganztagschule  
f) Frau Claas,  
Tel.: 0441 20546-162

## 14. Westerstede

a) Grundschule Westerloy  
b) Stadt Westerstede  
c) Rektorin / Rektor (A 13), frei zum  
1.8.2022  
d) Ganztagschule  
f) Frau Claas,  
Tel.: 0441 20546-162

## Förderschulen

### 1. Südbrookmerland

a) Astrid-Lindgren-Schule Moordorf,  
Förderschule mit dem Förder-  
schwerpunkt Geistige Entwicklung  
b) Landkreis Aurich  
c) Förderschulkonrektorin / Förder-  
schulkonrektor (A 14)  
d) Ganztagschule  
f) Frau Wehage,  
Tel.: 04941 13-1000

## Oberschulen

### 1. Hude

a) Peter-Ustinov-Schule Hude, Ober-  
schule mit gymnasialem Zweig  
b) Gemeinde Hude  
c) Oberschulrektorin / Oberschul-  
rektor (A 15)  
d) Ganztagschule  
f) Herr Kliegelhöfer,  
Tel.: 0441 20546-188

### 2. Nordhorn

a) Oberschule Deegfeld  
b) Stadt Nordhorn  
c) Oberschuldirektorin / Oberschul-  
direktor (A 15 + Z), voraussichtlich  
frei zum 1.3.2022  
d) Ganztagschule  
f) Herr Nögel,  
Tel.: 05931 9337-30

### 3. Quakenbrück

a) Oberschule Artland  
b) Samtgemeinde Artland  
c) Zweite Oberschulkonrektorin /  
Zweiter Oberschulkonrektor (A 14)  
d) Ganztagschule  
f) Frau Westerkamp,  
Tel.: 0541 77046-497  
(erneute Ausschreibung)

## Gymnasien

(einschl. Abendgymnasien und Kollegs)

### 1. Haren (Ems)

a) Gymnasium Haren (Ems)  
b) Landkreis Emsland  
c) Studiendirektorin / Studiendirektor  
als ständige Vertreterin / ständiger  
Vertreter der Schulleiterin / des  
Schulleiters (A 15 + Z), voraussicht-  
lich frei zum 1.2.2022  
f) Frau Dr. Puckhaber,  
Tel.: 0541 77046-288  
(erneute Ausschreibung)



## Gesamtschulen

### 1. Brake

- a) Integrierte Gesamtschule Brake
- b) Landkreis Wesermarsch
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14)
- d) Fachbereich Sprachen. Eine spätere Änderung der Aufgabenbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen, an Gymnasien oder für Sonderpädagogik bewerben.
- g) Herr Ringwelski,  
Tel.: 04401 85580  
Integrierte Gesamtschule Brake,  
Philosophenweg 4, 26919 Brake  
(erneute Ausschreibung)

### 2. Osnabrück

- a) Integrierte Gesamtschule Osnabrück
- b) Stadt Osnabrück
- c) Jahrgangsleiterin / Jahrgangsleiter (A 13 / A 14)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- g) Herr Knoll,  
Tel.: 0541 32386200  
Integrierte Gesamtschule Osnabrück, Eversheide 18,  
49090 Osnabrück

### 3. Wiesmoor

- a) Kooperative Gesamtschule Wiesmoor
- b) Stadt Wiesmoor
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Leiterin / Leiter des Gymnasialzweigs mit einer Schülerzahl von mehr als 360 an einer Kooperativen Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe (A 15 + Z)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Gymnasien bewerben.
- f) Frau Voigtländer-Kunze,  
Tel.: 0541 77046-410

## Berufsbildende Schulen

### 1. Bad Zwischenahn

- a) Berufsbildende Schulen Ammerland in Bad Zwischenahn
- b) Landkreis Ammerland
- c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16), frei zum 1.8.2022
- d) Bewerben können sich auch Lehrkräfte mit der Befähigung für das Lehramt an Fachschulen und Berufsfachschulen nach § 12 der Besonderen Niedersächsischen Laufbahnverordnung (Bes.NLVO).
- f) Frau Meyer-Stürze,  
Tel.: 0541 77046-447

### 2. Nordhorn

- a) Gewerbliche Berufsbildende Schulen Landkreis Grafschaft Bentheim
- b) Landkreis Grafschaft Bentheim
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
- d) Voraussetzung für die Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einer der an der Schule geführten beruflichen Fachrichtungen. Das Stellenprofil umfasst die schulfachliche und schulorganisatorische Koordinierung der berufsqualifizierenden Berufsfachschule Informationstechnische/-r Assistent/-in, des Fachbereiches Körperpflege sowie der Unterrichtsfächer Mathematik, Naturwissenschaften, Technik (Informationstechnik) und Informationsverarbeitung. Weitere Schwerpunkte des Stellenprofils sind die Administration und die Weiterentwicklung des schuleigenen Sharepoints sowie die Betreuung der IT-Anwendungen, wie z. B. Microsoft 365, Microsoft Teams inkl. Videokonferenzen und das Online-Klassenbuch WebUntis. Zusätzlich gehören zum Aufgabenprofil die Unterstützung des Teams Unterrichtsentwicklung sowie des Teams Wissensmanagement und Medienerziehung bzgl. der Evalu-

tion und Fortschreibung des Medienkonzeptes sowie die Gestaltung schulweiter zukunftsorientierter Lehr- und Lernprozesse (SchuCu-BBS). Erfahrungen und Engagement in der Schulentwicklung und mit dem Qualitätsmanagement auf der Grundlage des Kernaufgabenmodells (KAM-BBS) werden erwartet. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.

- f) Herr Knippenberg,  
Tel.: 0541 77046-306  
(erneute Ausschreibung nach § 11 Abs. 2 NGG)



## Schulen in freier Trägerschaft

### 1. Bremerhaven

Die Stiftung Katholische Schule in der Diözese Hildesheim sucht zum 1.8.2022 für die Leitung der

**Katholischen Schule Bremerhaven  
inkl. Leitung der Oberschule Edith-Stein Schule  
(BesGr. A 15 + Z oder vergleichbar TV-L)  
eine fachlich und pädagogisch qualifizierte  
Führungspersönlichkeit (m/w/d).**

Die Katholische Schule Bremerhaven (KSB) stellt ein besonderes Angebot in Bremerhaven dar. Es verknüpft die personale und religiöse Erziehung, eine mathematisch-naturwissenschaftliche und musische Ausbildung mit sprachlicher Kompetenz. Die KSB hat 673 Schülerinnen und Schüler, davon 274 Schülerinnen und Schüler an der Grundschule Stella Maris und 399 Schülerinnen und Schüler an der Oberschule Edith-Stein-Schule. Diese bietet die (erweiterte) Berufsbildungsreife und den Mittleren Schulabschluss an und bereitet auf das Abitur nach 9 oder 8 Jahren vor.

Wir bieten

- die Tätigkeit in einer Schule mit sehr gutem Ruf und freundlicher Atmosphäre;
- ein engagiertes und leistungsfähiges Kollegium;
- eine vertrauensvolle Kooperation mit dem Schulträger

Wir erwarten

- eine inspirierende Führungspersönlichkeit, die sich mit Engagement und Kreativität in die Weiterentwicklung der Schule einbringt;
- das überzeugte Eintreten für die Erziehungs- und Bildungsziele einer katholischen Schule;
- die aktive Zugehörigkeit zur katholischen Kirche;
- das Vorliegen der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen für eine Lehrerlaufbahn.

Wünschenswert sind Erfahrungen in Leitungsfunktionen sowie Kenntnisse im Fundraising bzw. in der Akquise von Drittmitteln.

Die Stiftung Katholische Schule möchte den Anteil weiblicher Mitarbeiter erhöhen und ermuntert daher Frauen, sich auf die Stelle zu bewerben.

Wenn Sie die verantwortliche Mitwirkung an der Gestaltung der Katholischen Schule Bremerhaven als Herausforderung und reizvolle Aufgabe empfinden, freuen wir uns über Ihre Bewerbung. Richten Sie diese bitte bis 31.12.2021 an den Vorsitzenden des Vorstandes, Herrn Dr. Wächter, Domhof 18-21, 31134 Hildesheim. Weitere Auskünfte erhalten Sie unter: Tel.: 05121 307-280 oder per E-Mail: joerg-dieter.waechter@bistum-hildesheim.de.

### 2. Bremerhaven

Die Stiftung Katholische Schule in der Diözese Hildesheim hat zum 1.2.2023 an der Katholischen Schule Bremerhaven – Oberschule Edith-Stein-Schule – die höherwertige Funktion

**der ständigen Vertretung der Leitung (m/w/d)  
der Oberschule Edith-Stein-Schule  
(EG 14 AVO/TV-L / BesGr. A 14)**

mit folgenden Aufgaben zu besetzen:

1. Erstellung des Stunden-, Vertretungs- und Aufsichtsplans einschließlich der Statistik
2. Mitwirkung bei der Umsetzung Digitalisierung der Schule
3. Steuerung von Schulentwicklungsprozessen
4. Haushaltsbewirtschaftung für Lehr- und Lernmittel
5. Wahrnehmung schulorganisatorischer Aufgaben
6. Zusammenarbeit mit anderen Schulen

Die Katholische Schule Bremerhaven (KSB) stellt ein besonderes Angebot in Bremerhaven dar. Es verknüpft die personale und religiöse Erziehung, eine mathematisch-naturwissenschaftliche und musische Ausbildung mit sprachlicher Kompetenz. Die KSB hat 673 Schülerinnen und Schüler, davon 274 Schülerinnen und Schüler an der Grundschule Stella Maris und 399 Schülerinnen und Schüler an der Oberschule Edith-Stein-Schule. Diese bietet die (erweiterte) Berufsbildungsreife und den Mittleren Schulabschluss an und bereitet auf das Abitur nach 9 oder 8 Jahren vor.

Gesucht wird eine engagierte Lehrkraft, die nicht allein den besonderen Bildungs- und Erziehungsauftrag dieser Schule in kirchlicher Trägerschaft mitgestalten will, sondern auch das Profil dieser Schule darstellen kann. Erfahrungen im Bereich der erweiterten Schulleitung sind wünschenswert.

Wir bieten

- die Tätigkeit in einer Schule mit sehr gutem Ruf und freundlicher Atmosphäre;
- ein engagiertes und leistungsfähiges Kollegium
- eine vertrauensvolle Kooperation mit dem Schulträger.

Wir erwarten

- eine gute fachwissenschaftliche und fachdidaktische Eignung sowie das Vorliegen der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen;
- die Stärkung und Weiterentwicklung des Profils dieser Schule;
- das überzeugte Eintreten für den besonderen Bildungs- und Erziehungsauftrag dieser Schule in katholischer Trägerschaft;
- die Zugehörigkeit zu einer christlichen Kirche.

Wenn Sie Interesse an einer Mitarbeit in unserer Schule haben, richten Sie bitte Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis zum 31.12.2021 an die Stiftung Katholische Schule, Domhof 18-21, 31134 Hildesheim. Für weitere Auskünfte stehen Ihnen der Vorsitzende des Vorstandes der Stiftung Katholische Schule, Herr Dr. Wächter, unter Tel.: 05121 307-280 oder per E-Mail: joerg-dieter.waechter@bistum-hildesheim.de und der Leiter der Katholischen Schule Bremerhaven, Herr Huisgen unter Tel.: 0471 3085940 oder per E-Mail: ahuisgen@katholische-schule-bremerhaven.de zur Verfügung.





### 3. Bremerhaven

Die Stiftung Katholische Schule in der Diözese Hildesheim hat zum 1.8.2022 an der Katholischen Schule Bremerhaven – Oberschule Edith-Stein-Schule– die höherwertige Funktion

**einer Didaktischen Leiterin / eines Didaktischen Leiters  
(m/w/d)  
für die Erarbeitung und Weiterentwicklung  
einer didaktischen und pädagogischen Konzeption  
(EG 14 AVO/TV-L / BesGr. A 14)**

zu besetzen.

Zu dem Aufgabenschwerpunkt gehören insbesondere folgende Bereiche:

1. Erarbeitung von Konzepten für die pädagogische, didaktische und methodische Innovation der Schule.
2. Pflege und fortlaufende Entwicklung übergeordneter pädagogisch-didaktischer Konzepte; Fortschreibung des Schulprogramms in Zusammenarbeit mit der Schulleitung.
3. Verantwortung für das inklusive Unterrichtskonzept der Schule.
4. Koordination der Fachbereichsleitungen.
5. Pflege des Fortbildungskonzepts und Durchführung entsprechender schulinterner Maßnahmen in Zusammenarbeit mit dem Schulträger.
6. Beständige Zusammenarbeit mit den Grundschulen, insbesondere der Grundschule Stella Maris zur Gestaltung des Übergangs von der Schulform Grundschule zur Oberschule.
7. Beratung und Unterstützung der Lehrerinnen und Lehrer in pädagogischen und organisatorischen Fragen zur fortwährenden Entwicklung von Unterricht und Erziehung.
8. Beratung des Ständigen Ausschusses und der Gesamtkonferenz in pädagogischen und didaktischen Fragestellungen.

Eine Anpassung der Geschäftsverteilung bleibt vorbehalten.

Die Katholische Schule Bremerhaven (KSB) stellt ein besonderes Angebot in Bremerhaven dar. Es verknüpft die personale und religiöse Erziehung, eine mathematisch-naturwissenschaftliche und musische Ausbildung mit sprachlicher Kompetenz. Die KSB hat 673 Schülerinnen und Schüler, davon 274 Schülerinnen und Schüler an der Grundschule Stella Maris und 399 Schülerinnen und Schüler an der Oberschule Edith-Stein-Schule. Diese bietet die (erweiterte) Berufsbildungsreife und den Mittleren Schulabschluss an und bereitet auf das Abitur nach 9 oder 8 Jahren vor.

Gesucht wird eine engagierte Lehrkraft, die nicht allein den besonderen Bildungs- und Erziehungsauftrag dieser Schule in kirchlicher Trägerschaft mitgestalten will, sondern auch das Profil dieser Schule darstellen kann. Gute Kenntnisse der Oberschulstruktur des Landes Bremen sowie Erfahrungen im Bereich der erweiterten Schulleitung sind wünschenswert.

Wir bieten

- die Tätigkeit in einer Schule mit sehr gutem Ruf und freundlicher Atmosphäre;
- ein engagiertes und leistungsfähiges Kollegium;
- eine vertrauensvolle Kooperation mit dem Schulträger.

Wir erwarten

- eine gute fachwissenschaftliche und fachdidaktische Eignung sowie das Vorliegen der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen;
- die Stärkung und Weiterentwicklung des Profils dieser Schule;
- das überzeugte Eintreten für den besonderen Bildungs- und Erziehungsauftrag dieser Schule in katholischer Trägerschaft;
- die Zugehörigkeit zu einer christlichen Kirche.

Wenn Sie Interesse an einer Mitarbeit in unserer Schule haben, richten Sie bitte Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis zum 31.12.2021 an die Stiftung Katholische Schule, Domhof 18-21, 31134 Hildesheim. Für weitere Auskünfte stehen Ihnen der Vorsitzende des Vorstandes der Stiftung Katholische Schule, Herr Dr. Wächter, unter Tel.: 05121 307-280 oder per E-Mail: joerg-dieter.waechter@bistum-hildesheim.de und der Leiter der Katholischen Schule Bremerhaven, Herr Huisgen unter Tel.: 0471 3085940 oder per E-Mail: ahuisgen@katholische-schule-bremerhaven.de zur Verfügung.

### 4. Hannover

Die Stiftung Katholische Schule in der Diözese Hildesheim sucht zum 1.8.2022

**für die Leitung der St. Ursula-Schule Hannover  
staatlich anerkanntes Gymnasium in kirchlicher  
Trägerschaft  
eine fachlich und pädagogisch qualifizierte  
Führungspersönlichkeit.**

Die St. Ursula-Schule wurde 1851 mit ihrem Standort in der Südstadt der Landeshauptstadt Hannover vom Konvent der Ursulinen in Duderstadt gegründet. Die Schule wird zurzeit von ca. 970 Schülerinnen und Schülern besucht und fühlt sich auch weiterhin der ursulinischen Tradition zusammen mit dem christlichen Erziehungs- und Bildungsauftrag verpflichtet.

Wir bieten

- die Tätigkeit an einer Schule mit exzellentem Ruf und freundlicher Atmosphäre,
- ein engagiertes und leistungsfähiges Kollegium;
- eine vertrauensvolle Kooperation mit dem Schulträger.

Wir erwarten

- eine inspirierende Führungspersönlichkeit, die sich mit Engagement und Kreativität in die Weiterentwicklung der Schule einbringt;
- das überzeugte Eintreten für die Erziehungs- und Bildungsziele einer katholischen Schule;
- die aktive Zugehörigkeit zur katholischen Kirche;
- das Vorliegen der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen.

Das Bistum Hildesheim fördert aktiv die Gleichstellung von Männern und Frauen im kirchlichen Dienst und möchte den Anteil weiblicher Führungskräfte erhöhen. Daher ermuntern wir besonders Frauen, sich auf diese Funktion zu bewerben.



Lehrkräfte im Beamtenverhältnis des Landes Niedersachsen können mit ihrer Zustimmung zum Dienst an die St. Ursula-Schule nach § 152 Abs. 2 NSchG unter Wegfall der Dienstbezüge beurlaubt werden.

Wenn Sie die verantwortliche Mitwirkung an der Gestaltung der St. Ursula-Schule Hannover als Herausforderung und reizvolle Aufgabe empfinden, freuen wir uns über Ihre Bewerbung. Richten Sie diese bitte mit den üblichen Unterlagen bis 31.12.2021 an Stiftung Katholische Schule in der Diözese Hildesheim, Domhof 18-21, 31134 Hildesheim. Für weitere Auskünfte steht der Vorsitzende des Vorstands der Stiftung, Herr Dr. Wächter, Tel.: 05121 307-280 oder per E-Mail: joerg-dieter.waechter@bistum-hildesheim.de zur Verfügung.

## 5. Laatzen

Die Freie Martinsschule ist eine Förderschule mit den Förderbedarfen Geistige Entwicklung, Emotional-Soziale Entwicklung und Lernen. Sie beschult zur Zeit 132 Kinder und Jugendliche. Die Schule liegt am Rande der Leinema(r)sch in Laatzen. Wir suchen eine neue

### Schulleitung (m/w/d).

Ihre Aufgaben:

- Vertretung der Schule gegenüber Landesschulbehörde und den Elternhäusern
- Wahrnehmung schulorganisatorischer Aufgaben
- Mitarbeit in der Selbstverwaltung der Schule (besonders Schulführungskonferenz)
- Ansprechpartner:in für schulrechtliche Fragen.
- Unterricht als Klassen- oder Fachlehrer:in mit einem reduzierten Deputat.

Erwünscht

- Erfahrungen mit oder Kenntnisse in der Waldorfpädagogik
- Unterrichtserfahrung mit heilpädagogischen Kindern und Jugendlichen
- Teamfähigkeit und gute Kommunikationsfähigkeit.

Wir bieten

- Einen interessanten Arbeitsplatz
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Eine herzliche Schülerschaft
- Ein offenes und kooperatives Kollegium
- Eine betriebliche Altersvorsorge.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung. Bei Interesse schreiben Sie uns unter kontakt@freie-martinsschule.de oder kontaktieren Sie uns telefonisch unter Tel.: 0511 821996-30.

## 6. Meine

Das Evangelische Schulwerk der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers sucht für das Philipp Melanchthon Gymnasium in Meine im Rahmen einer Altersnachfolge zum 1.8.2022 eine engagierte

### Schulleitung (w/m/d) (Vollzeit, BesGr. A 16).

Das Philipp Melanchthon Gymnasium (ca. 780 Schülerinnen und Schüler) ist ein Gymnasium mit einem evangelischen Profil und konstanter Bereitschaft zu Evaluation und Entwicklung.

Diakonisches Lernen, Andachten sowie verbindlicher Religionsunterricht gehören zum Selbstverständnis der Schule. In der Schulgemeinschaft wird im täglichen Leben eine achtsame und wertschätzende Grundhaltung gelebt. Ein gutes Klima im Kollegium, zwischen Schülern, Eltern und Lehrkräften bildet die Basis für eine erfolgreiche Arbeit.

Wir suchen eine engagierte und qualifizierte Führungspersönlichkeit, die bereit ist, pädagogisch sowie informationstechnisch innovativ zu wirken und sich überdurchschnittlich zu engagieren.

Erwartet wird das überzeugte Eintreten für den besonderen Erziehungs- und Bildungsauftrag einer evangelischen Schule und die in der Schulkonzeption niedergelegten Erziehungsziele.

Vorausgesetzt werden die schul- und laufbahnrechtlichen Qualifikationen für die Schulleitungsstelle sowie, aufgrund des Mitwirkens am evangelischen Bildungsauftrag unserer Kirche, die Mitgliedschaft in einer Gliedkirche der Evangelischen Kirchen in Deutschland.

Sie bringen mit:

- Leitungsqualifikation und -erfahrung
- konzeptionelle und fachliche Kompetenzen in pädagogischen, sozialen und wirtschaftlichen Fragen
- Team- sowie Kommunikationsfähigkeit
- Kenntnisse und Erfahrung im Schulrecht
- Erfahrung mit Schul- und Unterrichtsentwicklung.

Wir bieten Ihnen die Stelle einer Oberstudiendirektorin / eines Oberstudiendirektors im Kirchendienst, die Besoldung erfolgt nach Besoldungsgruppe 16 NBesG. Es erwartet Sie eine gut ausgestattete Schule, die Ihnen vielfältige Handlung- und Gestaltungsspielräume eröffnet.

Lehrkräfte im Beamtenverhältnis des Landes Niedersachsen können sich nach § 155 Abs. 2 NSchG zum Dienst an das Philipp Melanchthon Gymnasium beurlauben lassen. Der dienstrechtliche Status bleibt dabei erhalten. Für Lehrkräfte im Angestelltendienst des Landes Niedersachsen gilt Entsprechendes.

Bis zur Bereitstellung der entsprechenden Planstelle im Landesdienst oder im kirchlichen Dienst wird für die Dauer der Wahrnehmung dieser höherwertigen Funktion neben den Dienstbezügen aus dem statusrechtlichen Amt eine Zulage in Höhe des Unterschiedsbetrages zwischen dem bisherigen Grundgehalt und dem Grundgehalt der Besoldungsgruppe A 16 NBesG gezahlt.



### Kontakt und Information

Auskünfte erteilen Frau OLKR' Dr. Gäfgen-Track, Tel.: 0511 1241-318, E-Mail: kerstin.gaefgen-track@evlka.de sowie Herr Pastor Brinkmann, Tel.: 0511 1241-307, E-Mail: gerd.brinkmann@evlka.de.

Wir fördern aktiv die Gleichbehandlung aller Mitarbeitenden. Wir freuen uns daher über alle Bewerbungen, unabhängig von Geschlecht, Alter, Herkunft, Behinderung, sexueller Orientierung und Identität.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung, die wir selbstverständlich vertraulich behandeln. Ihre aussagekräftigen Unterlagen einschließlich Lichtbild senden Sie bitte an: Evangelisch-lutherische Landeskirche Hannovers, Frau OLKR'n Dr. Gäfgen-Track, Rote Reihe 6, 30169 Hannover.